



STADTSPIEGEL

Amtsblatt der
Großen Kreisstadt
Limbach-Oberfrohna

Kranzniederlegung zum
Volkstrauertag
ab Seite 7

Das Esche erstrahlt mit neuem
Dach und Fassade
Seite 8

Wieder Weihnachtswünsche
des Tierpark-Teams
Seite 10

1. Nachtragshaushaltsplan der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna 2025

Erträge		Aufwendungen	
	Grundsteuer A + B 2025 2.826.000 €		Personalkosten 2025 13.888.100 €
	Gewerbesteuer 2025 10.500.000 €		Sach- und Dienstleistungen 2025 7.710.800 €
	Gemeindeanteil Einkommenssteuer 2025 8.200.000 €		Instandhaltungen 2025 3.872.800 €
	Gemeindeanteil Umsatzsteuer 2025 1.950.000 €		Kreisumlage 2025 12.550.000 €
	Schlüsselzuweisungen vom Land 2025 10.600.000 €		Zuschüsse an Kitas 2025 11.506.000 €

Kofinanzierung für städtische Einrichtungen

Stadtbibliothek 2025 205.300 €	Tierpark 2025 687.900 €	Esche Museum und Schloss Wolkenburg 2025 329.600 €	Eigenbetrieb Städtische Bäder Limbomar und Sonnenbad 2025 254.000 €	FZLO Freizeitstätten GmbH Stadthalle L.-O. 2025 600.000 €
--	-----------------------------------	--	---	---

	Investitionen 2025 20.985.800 €		Schulden ohne Eigenbetriebe zum 31. Dezember 2025: 0€ ≈ 0,00 € / Einwohner
Auszug Investitionsmaßnahmen			
Straßen		Kindertageseinrichtungen	
Hohensteiner Straße	400.000 €	KITA Hohensteiner Straße	1.000.000 €
Peniger Straße	422.000 €	KITA Heinrichstraße	150.000 €
Helenenstraße	773.800 €	KITA Muldental	500.000 €
Johannisplatz	1.280.300 €	Hort Kändler	400.000 €
Am Jahnhaus	682.000 €	Sportanlagen	
Industriestraße	574.000 €	Großsporthalle	980.000 €
Karlstraße	457.000 €	Freizeiteinrichtungen	
Oberer Gutsweg	600.000 €	Tierpark	371.000 €
Querweg	837.000 €	Parkanlagen Limbach	115.100 €
Brücke Ringstraße	671.900 €	Spielfläche Oberfrohna	100.000 €
Brandschutz		Schloss Wolkenburg	1.035.500 €
Feuerwehr Oberfrohna	126.000 €	Parkanlage Wolkenburg	2.500.000 €
Schulen		Gewässer	
Albert-Schweitzer-Gymnasium	100.000 €	Teiche	100.000 €
Gerhart-Hauptmann-Schule	1.452.000 €	Sonstige Infrastruktur	
Pestalozzi-Oberschule	110.000 €	Ehem. Aktie	393.000 €
Thomas-Müntzer-Grundschule	106.000 €	ÖPNV Fahrgastunterstände	190.000 €
Hort Goethe-Grundschule	200.000 €	Radwege/Alte Meinsdorfer Str.	385.000 €

**BÜRGERSERVICE****Stadtverwaltung**

Rathausplatz 1 | Fax: 03722/78-303
E-Mail: post@limbach-oberfrohna.de
www.limbach-oberfrohna.de

Allgemeine Anfragen: 0800/3388000 (kostenfrei)

Pass- und Meldeangelegenheiten:

03722/78-135, E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de

Achtung: Für alles rund um Führerschein und Kfz-Zulassung ist der Bürgerservice des Landratsamtes zuständig!

Servicezeiten des Bürgerbüros

Telefon: 03722/78-135 | Fax: 03722/78-424

E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de

Montag 09:00 - 12:00 Uhr

Dienstag 09:00 - 12:00 | 13:30 - 18:00 Uhr

Do.-tag 09:00 - 12:00 | 13:30 - 18:00 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

jeden 1. Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

Terminvereinbarung zur vorrangigen Bedienung weiterhin möglich.

Online-Terminvergabe unter

www.limbach-oberfrohna.de/online-termin.html

Servicezeiten der allgemeinen Verwaltung und der Stadtinformation

Montag - Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Dienstag auch 13:30 - 18:00 Uhr

Donnerstag auch 13:30 - 15:30 Uhr

Die übrigen Verwaltungsbereiche haben teilweise abweichende Öffnungszeiten – siehe www.limbach-oberfrohna.de

Integrationsberatungsstelle und Gleichstellungsbeauftragte

Außenstelle des Landkreises Zwickau | Jägerstraße 2a | 2. OG

Besuche nur nach Terminvereinbarung

Uta Thiel, Sozialberaterin der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna

E-Mail: u.thiel@limbach-oberfrohna.de
gleichstellung@limbach-oberfrohna.de

Telefon: 03722/78379 oder 0174/2138201

Sprechstunde des Oberbürgermeisters oder des Bürgermeisters

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus A | 1. OG, Termine nach Vereinbarung – bitte unter Telefon: 03722/78-108 anmelden.

Sprechstunden in den Ortsteilen:**Ortsvorsteher Bräunsdorf**

Rathaus | Untere Dorfstraße 8

Telefon: 03722/93422

Mail: ov-braeunsdorf@web.de

Donnerstag 16:00 - 18:30 Uhr

Ortsvorsteherin Kändler

Rathaus | Hauptstraße 30

Telefon: 03722/408045

Mail: marliespfeiffer.1@web.de

Dienstag, 7. Januar 17:00 - 18:00 Uhr

Ortsvorsteher Pleiße

Rathaus | Pleißenbachstraße 68a

Telefon: 03722/817120

Mail: ortsvorsteher-pleissa@web.de

Dienstag 16:30 - 17:30 Uhr

Ortsvorsteherin Wolkenburg-Kaufungen

Rathaus | Kaufunger Straße 19

Telefon: 037609/5423

Mittwoch 17:30 - 18:30 Uhr

oder jederzeit Kontakt per Mail:

ov@woka-net.de

Sprechstunde der Bürgerpolizistin im Rathaus Wolkenburg

jeden 1. Donnerstag im Monat

16:00 - 17:00 Uhr

Externe Angebote im Rathaus:**Agentur für Arbeit**

Berufsberatung für Beschäftigte

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus B | 2. OG

Beratungsraum „Leinach“

Telefon: 03722/78-300

(nur während der Sprechzeiten)

jeden letzten Mittwoch, 15:00 - 18:00 Uhr

neutral, kostenfrei und ohne Termin

Anwaltliche Beratungsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F

Beratungsraum „Renaissance-Raum“

jeden Dienstag von 15:30 - 17:30 Uhr

Ohne Termin - kostenfreie Rechtsberatung nur für Bedürftige.

Bürgerstiftung

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F

Beratungsraum „Renaissance-Raum“

Telefon: 03722/78-300

(nur während der Sprechzeiten)

jeden 1. Mittwoch von 15:30 bis 17:00 Uhr

Termine unter Telefon: 0163/1451731

Energieberatung**Verbraucherschutzzentrale**

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F

Beratungsraum „Renaissance-Raum“

jeden 2. Donnerstag des Monats

von 13:00 bis 15:00 Uhr

Nur nach Terminvereinbarung unter:

0800/809802400 (kostenfrei)

Rentenversichertenberatung

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F

Beratungsraum „Renaissance-Raum“

jeden 1. und 3. Donnerstag ab 10:30 Uhr

Telefon: 03722/78-300

(nur während der Sprechzeiten)

Terminvereinbarung (außer donnerstags)

nur außerhalb der Sprechzeit unter Telefon: 03722/409832

Schiedsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F

Beratungsraum „Renaissance-Raum“,

Telefon: 03722/78-300

(nur während der Sprechzeiten)

jeden 2. Donnerstag des Monats
von 15:30 - 17:30 Uhr

Weitere öffentliche Einrichtungen:**Bürgerservice des Landratsamtes**

Außenstelle | Jägerstraße 2a

Telefon: 0375/440221900, Mail:

Buergerservice@landkreis-zwickau.de

Montag 8:00 - 16:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag 8:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 8:00 - 12:00 Uhr

Samstag, 4. Januar 9:00 - 12:00 Uhr

Sprechstunde der Bürgerpolizisten

Polizeistandort Frohnbachstraße 6

dienstags von 16 bis 18 Uhr

Stadtbibliothek

Moritzstraße 12 | Telefon: 03722/92336

www.bibliothek-limbach-oberfrohna.de

Montag, Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr

Dienstag 10:00 - 15:00 Uhr

Freitag 10:00 - 14:00 Uhr

Samstag, 4. Januar 09:00 - 12:00 Uhr

Amerika Tierpark

Tierparkstraße | Telefon: 03722/92861

www.amerika-tierpark.de

täglich 09:30 - 16:00 Uhr

Esche-Museum

Sachsenstraße 3 | Telefon: 03722/93039

www.esche-museum.de

Dienstag bis Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr

Samstag, Sonntag: 11:00 bis 17:00 Uhr

Sonderausstellung: „Ein Lichterbummel

durch die Weihnachtszeit - Lichterhäuser

aus dem Erzgebirge und ein Miniatur-

Weihnachtsmarkt“

Schloss Wolkenburg

Schloss 3 | Telefon: 037609/58170

www.schloss-wolkenburg.de

Dienstag bis Sonntag: 14:00 bis 17:00 Uhr

Sonderausstellung: „Europa anno da-

zumal - Wenn altes Spielzeug mehr als

Schlossgeschichte erzählt“

Bauernmuseum Dürrengerbisdorf

Talweg 6 | Telefon: 037609/58215

derzeit Winterpause bis Ostern

Hallenbad „LIMBOMar“

Kellerwiese 1 | Telefon: 03722/608970

www.limbomar.de

Schwimmbad:

Montag: 12:30 bis 17:00 Uhr

Die und Do: 07:00 bis 22:00 Uhr

Freitag: 10:30 bis 22:00 Uhr

Samstag: 12:00 bis 20:00 Uhr

Sonntag / Feiertag: 09:00 bis 20:00 Uhr

Sauna-Öffnungszeiten: www.limbomar.de

Bereitschaft**RZV-Bereitschaftsdienst Trinkwasser**

24 h-Havarie-Telefon: 03763/405405

ZVF-Bereitschaftsdienst Abwasser

Bereitschafts-Telefon: 0174/5101615

eins-Bereitschaftsdienst Gas

24 h-Havarie-Telefon: 0800/111148920

MITNETZ-Störungsrufnummer Strom

24 h-Havarie-Telefon: 0800/2305070



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sitzungstermine

Außerordentlicher Jugendbeirat tagt

Eine außerordentliche öffentliche Sitzung des Jugendbeirates findet am **Donnerstag, dem 19. Dezember 2024, um 17:30 Uhr**, im Beratungsraum „Zlin“, Haus B des Rathauses Limbach-Oberfrohna (Rathausplatz 1) statt.

Standort der Bekanntmachungstafeln im Stadtgebiet:

- im Rathaus, Haus B, Foyer Erdgeschoss
- am Rathaus, Haus D, Zufahrt zum Rathaus

- am Gebäude Straße des Friedens 100
- an der Kreuzung Waldenburger Straße/Meinsdorfer Straße (neben der Parkplatzeinfahrt)
- im Ortsteil Bräunsdorf am Rathaus (Untere Dorfstraße 8)
- im Ortsteil Kändler am Rathaus (Hauptstraße 30)
- im Ortsteil Pleißa am Rathaus (Pleißbachstraße 68 a)
- im Ortsteil Wolkenburg-Kaufungen
 - in Wolkenburg an der Turnhalle (Herrnsdorfer Straße 8)
 - in Kaufungen (Dorfstraße/ Buswartehaus nahe Gasthof Kaufungen)

Vergabehinweis

Die Stadt vergibt regelmäßig Bauleistungs-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge. Die Auftragsbekanntmachungen werden im Internet unter www.evergabe.de, www.vergabe24.de, www.service.bund.de, www.ted.europa.eu (bei europaweiten Vergaben) und www.limbach-oberfrohna.de/vergaben.html veröffentlicht.

Auf der zuletzt angegebenen Internetseite der Stadt finden Sie die Bekanntmachungstexte. Diese enthalten einen sogenannten Deeplink, über den Sie direkt auf das entsprechende

Verfahren auf www.evergabe.de gelangen. Dort können Sie die Vergabeunterlagen kostenfrei ansehen und herunterladen. Auch die Teilnahme an dem Vergabeverfahren ist auf diesem Wege kostenfrei möglich, erfordert jedoch eine Registrierung.

Auf der Plattform www.service.bund.de können Sie die Auftragsbekanntmachungen der Stadt kostenfrei suchen. Sie können die Bekanntmachungstexte lesen und gelangen auch hier über den sogenannten Deeplink direkt auf das entsprechende Verfahren auf www.evergabe.de. Dort bestehen die vorstehend beschriebenen Möglichkeiten.

Neue Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Das Bürgerbüro ist seit 1. Dezember wie folgt für Sie geöffnet:

Montag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr 13:30 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr 13:30 – 18:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat	09:00 – 12:00 Uhr

Nach wie vor ist Terminvereinbarung zur vorrangigen Bedienung weiterhin möglich.

Online-Terminvergabe unter:

www.limbach-oberfrohna.de/online-termin.html

Bitte beachten Sie: Alles rund um Führerschein und KFZ-Zulassung/-Abmeldung bitte beim Bürgerservice des Landratsamtes Zwickau, Jägerstraße 2a, 09212 Limbach-Oberfrohna erledigen!

Öffentliche Zustellung durch Bekanntmachung von Benachrichtigungen

Gemäß § 4 SächsVwVfZG i. V. m. § 10 Abs. 2 VwZG wird das an die

Firma **Exico Grundstücksbeteiligungsgesellschaft mbH i.L.**; letzte bekannte Geschäftsanschrift: Salzstraße 2 in 09113 Chemnitz

gerichtete Dokument mit dem Aktenzeichen M2024064900019-40-10005140 vom 25.11.2024 öffentlich zugestellt.

Das Dokument liegt während der allgemeinen Sprechzeit

im Fachbereich Finanzen der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna, Rathausplatz 1, Zimmer B-110, 09212 Limbach-Oberfrohna zur Einsichtnahme und Abholung bereit. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung zwei Wochen vergangen sind. Durch diese öffentliche Zustellung des Dokumentes können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Limbach-Oberfrohna, den 25.11.2024

gez. Inka Mokros

Leiterin Fachbereich Finanzen

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Limbach-Oberfrohna
Oberbürgermeister Gerd Härtig,
Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna

Verantwortlicher Redakteur für den amtlichen und den redaktionellen Teil:

Frances Mildner, Stadtverwaltung, Bürgerkommunikation, Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 03722/78202, presse@limbach-oberfrohna.de

Verantwortlich für Anzeigen und Verlags Sonderveröffentlichungen:

Lars Büttner, Zweitweg GmbH, Grenzgraben 69, 09126 Chemnitz

Druck: Limbacher Druck GmbH, Anna-Esche-Straße 6, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 03722/92147, gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Verlag: Zweitweg GmbH, Verlag und Werbung, Grenzgraben 69,



09126 Chemnitz, Tel.: 0371/5334521, Fax: 0371/5334518,

Mail: zweitweg-verlag@selbsthilfe91.de

Vertrieb: VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG, Winkelhofer Straße 20,

09116 Chemnitz, Tel. 0371/65 62 12 00

gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Der „Stadtspiegel“ erscheint vierzehntäglich kostenlos für alle erreichbaren privaten Haushalte und ist außerdem im Bürgerbüro der Stadtverwaltung erhältlich. Wenn Sie kein Amtsblatt erhalten, melden Sie sich bitte unter Telefon: 0800-3388000 (kostenfrei).

Aus Gründen der Lesbarkeit und des begrenzten Platzangebots drucken wir in den Texten des „Stadtspiegel“ nur die jeweils generische Form der Personenbezeichnungen ab. Natürlich sind dabei alle weiblichen, männlichen und sich anderweitig verstehenden Leser angesprochen.

Öffentliche Zustellung durch Bekanntmachung von Benachrichtigungen

Gemäß § 4 SächsVwVfZG i. V. m. § 10 Abs. 2 VwZG wird das an
Herrn **Sylvio Vulpus**;
letzte bekannte Anschrift: Südstraße 55 | 09212 Limbach-
Oberfrohna

gerichtete Dokument mit dem
Aktenzeichen M2024065800011-40-10002895 vom 25.11.2024
öffentlich zugestellt.
Das Dokument liegt während der allgemeinen Sprechzeit im
Fachbereich Finanzen der Stadtverwaltung Limbach-Ober-

frohna, Rathausplatz 1, Zimmer B-110, 09212 Limbach-Ober-
frohna zur Einsichtnahme und Abholung bereit.
Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der
Bekanntmachung zwei Wochen vergangen sind.
Durch diese öffentliche Zustellung des Dokumentes können
Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechts-
verluste drohen können.

Limbach-Oberfrohna, den 25.11.2024
gez. Inka Mokros
Leiterin Fachbereich Finanzen

Öffentliche Zustellung durch Bekanntmachung von Benachrichtigungen

Gemäß § 4 SächsVwVfZG i. V. m. § 10 Abs. 2 VwZG wird das an die
Firma **WaltherHaus Bauträger GmbH i.L.**;
letzte bekannte Geschäftsanschrift: Uhlandstraße 18 in 09130
Chemnitz

gerichtete Dokument mit dem
Aktenzeichen M2024065500018-40-10006674 vom 25.11.2024
öffentlich zugestellt.
Das Dokument liegt während der allgemeinen Sprechzeit im
Fachbereich Finanzen der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna,

Rathausplatz 1, Zimmer B-110, 09212 Limbach-Oberfrohna zur
Einsichtnahme und Abholung bereit.
Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Be-
kanntmachung zwei Wochen vergangen sind.
Durch diese öffentliche Zustellung des Dokumentes können
Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsver-
luste drohen können.

Limbach-Oberfrohna, den 25.11.2024
gez. Inka Mokros
Leiterin Fachbereich Finanzen

1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Limbach-Oberfrohna für das Haushaltsjahr und 2025

Aufgrund von § 76 Abs. 3 der Sächsischen Gemeindeordnung wird folgende Haushaltssatzung bekannt gemacht:

1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Limbach-Oberfrohna für das Haushaltsjahr 2025

I

Aufgrund von § 77 der Sächsischen Gemeindeordnung in der jeweils geltenden Fassung, hat der Stadtrat in der Sitzung am 04.11.2024 folgende Nachtragshaushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 werden die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Limbach-Oberfrohna voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen wie folgt festgesetzt:

	bisherig festgesetzte (Gesamt-) Beträge von	Erhöhung um	Verminderung um	Damit werden die (Gesamt-)Beträge des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge festgesetzt auf
	Euro			
Ergebnishaushalt				
- ordentliche Erträge	52.988.500	1.441.500	3.738.900	50.691.100
- ordentliche Aufwendungen	60.924.400	2.387.000	1.544.500	61.766.900
- Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis)	-7.935.900	-945.500	2.194.400	-11.075.800
- außerordentliche Erträge	0	163.100	0	163.100
- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
- Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen (Sonderergebnis)	0	163.100	0	163.100
Gesamtergebnis	-7.935.900	-782.400	2.194.400	-10.912.700
- Veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0	0	0	0

	bisherig festgesetzte (Gesamt-) Beträge von	Erhöhung um	Verminderung um	Damit werden die (Gesamt-)Beträge des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge festgesetzt auf
	Euro			
- veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0	0	0	0
- Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	1.918.300	0	1.800	1.916.500
veranschlagtes Gesamtergebnis	-6.017.600	-782.400	2.196.200	-8.996.200
Finanzhaushalt				
- Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.382.000	1.821.600	3.738.900	48.464.700
- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	55.446.400	2.387.000	1.544.500	56.288.900
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf	-5.064.400	-565.400	2.194.400	-7.824.200
- Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.191.300	3.563.700	1.488.600	11.266.400
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	16.817.000	7.321.500	3.152.700	20.985.800
- Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-7.625.700	-3.757.800	-1.664.100	-9.719.400
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag	-12.690.100	-4.323.200	530.300	-17.543.600
- Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
- Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
- Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
- Änderung des Finanzierungsmittelbestands	-12.690.100	-4.323.200	530.300	-17.543.600

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird von bisher 25.830.300 Euro auf 26.337.300 Euro erhöht.

§ 4

Der Höchstbetrag der bisher vorgesehenen Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen wird nicht verändert.

§ 5

Die Hebesätze für die Realsteuern die in einer gesonderten Satzung festgesetzt werden, betragen:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	300 vom Hundert
für die Grundstücke (Grundsteuer B)	370 vom Hundert
Gewerbsteuer	400 vom Hundert

Limbach-Oberfrohna, den 18.11.2024

gez.
Härtig
Oberbürgermeister

weiter auf Seite 6

II

Das Landratsamt des Landkreises Zwickau hat mit Bescheid vom 12. November 2024, Az: 1080-092.12-G18/01/24/Flei die Gesetzmäßigkeit der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 bestätigt.

III

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung und der Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 ist in der Zeit vom 09.12.2024 bis zum 15.12.2024 elektronisch auf der Webseite <http://www.limbach-oberfrohna.de/de/ortsrecht.html> zu jedermanns Einsichtnahme verfügbar.

IV

Hinweis:

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Limbach-Oberfrohna, den 18.11.2024

gez.
Härtig
Oberbürgermeister

A STRASSENSPERRUNGEN

Hier finden Sie wichtige Verkehrseinschränkungen.

Berücksichtigt werden können nur Angaben, die der Straßenverkehrsbehörde zum Redaktionsschluss vorliegen, das heißt, dass die Auflistungen gegebenenfalls aufgrund kurzfristig eingerichteter Baustellen unvollständig sind.

Straßen	Zeitraum	Art der Einschränkung	Grund
Industriestraße zwischen der Hausnummer 21 (Bauerngut) und Straße des Friedens	bis voraussichtlich Ende November	Vollsperrung 1. Bauabschnitt zwischen der Hausnummer 21 und Färberweg (Einmündung bleibt frei)	Grundhafter Straßenausbau
Am Jahnhaus zwischen Rußdorfer Straße und Wolkenburger Straße	bis voraussichtlich Ende des Jahres	Vollsperrung zwischen Wolkenburger Straße und Rußdorfer Straße	Grundhafter Straßenausbau
Prof.-Willkomm-Straße zwischen Heinrich-Mauersberger-Ring (KITA) und Albert-Einstein-Straße	bis voraussichtlich 20. Dezember	Vollsperrung	Neubau Gehweg und Parktaschen in Höhe KITA-Altbau (Umleitung City-Bus C1, Haltestelle Albert-Einstein-Straße entfällt)

Verzögerungen beim Breitbandprojekt des Landkreises Zwickau

Wie das mit dem Ausbau beauftragte Unternehmen eins energie in sachsen GmbH & Co. KG mitteilte, hat sich der Generalunternehmer für den Ausbau von einem Partner getrennt. Durch die Auflösung und Neuorganisation der Arbeitsgemeinschaft Breitbandausbau entsteht ein zeitlicher Verzug des Projektes von voraussichtlich drei bis sechs Monaten. Dementsprechend verzögern sich die Bauaktivitäten im nördlichen Teil des Landkreises, was auch Limbach-Oberfrohna betrifft. Die derzeit bestehenden Baustellen in Wolkenburg-Kaufungen ruhen - sollen jedoch noch durch das ursprünglich gebundene Unternehmen fertiggestellt werden.

Abfallratgeber 2025

Verteilung ist gestartet

Bis zum 15. Dezember wird der Abfallratgeber 2025 - neu im handlicheren Format A5 - an alle Haushalte und Gewerbe verteilt werden.

Reklamationen zur Verteilung werden bis zum 31. Januar 2024 an der Hotline der Verteilfirma unter 0800 5888656 aufgenommen. Diese ist zu folgenden Servicezeiten besetzt:

- montags bis freitags von 7 bis 16 Uhr und
- samstags von 7 bis 12 Uhr.

Ab Februar 2025 liegt der Abfallratgeber 2025 zur Abholung in allen Stadt- und Gemeindeverwaltungen sowie den Bürgerservicestellen des Landkreises Zwickau aus. Zudem wird er unter www.landkreis-zwickau.de/abfallratgeber zum Download zur Verfügung gestellt.

Amt für Abfallwirtschaft, Landratsamt Zwickau



STELLEN- UND AUSBILDUNGSBÖRSE

Aktuelle Stellenangebote für Limbach-Oberfrohna / Niederfrohna:

Berufskraftfahrer Nah- und oder Fernverkehr | Bürokauffrau/Kauffrau Büromanagement | Elektriker | Florist | Fremdsprachenkorrespondent | Fachkraft Lagerlogistik | Handwerkliche Allround-Talente | Hotelfachangestellte | Immobilienmakler | IT-Systemadministrator | IT-Techniker | KFZ-Mechatroniker | Koch | Konstrukteur/Techniker/Entwickler | Ladenbauer | Maurer | Maschinenbediener/Maschinen- Anlagenführer | Metallbauer | Montierer | Mitarbeiter Edelstahlverarbeitung (Schweißer, Anlagenmechaniker, Konstruktionsmechaniker) | Mitarbeiter Innendienst Textilbranche | Mitarbeiter Industrielackierung | Mitarbeiter Warenschau Textil | Mitarbeiter Rohrisolierung | Monteur Containermodule | Personalsachbearbeiter | Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte | Physiotherapeut | Restaurator Fachrichtung Wandmalerei | Sachbearbeiter Einkauf | (WIG) Schweißer | Steuerfachangestellte | Stuckateur | Trockenbauer | Zahnmedizinische Fachangestellte | Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin | Zerspanungsmechaniker (alle Berufe m/w/d)

HINWEIS:

Sie arbeiten, wollen sich aber beruflich verändern? Mit einer Meldung als **ARBEITSUCHEND** ist das möglich. Wie das funktioniert? Und welche Vorteile das für Sie hat? Rufen Sie an unter 0800 4 5555 00 wir beraten Sie gern. Nähere Angaben und viele weitere freie Stellen und Ausbildungsplatzangebote finden Sie auch im Internet unter www.arbeitsagentur.de, in der Jobsuche. Klicken Sie sich doch mal rein!

Ihr Ansprechpartner im Arbeitgeber-Service Chemnitzer Land für die Meldung freier Stellenangebote oder für Fragen zu freien



Come to L.-O.

STELLENANGEBOTE DER STADTVERWALTUNG LIMBACH-OBERFROHNA

- Studium Allgemeine Verwaltung (Bachelor of Laws (LL.B.))**
Bewerbungsfrist: 31. Januar 2025
- Ausbildung Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) - Landes- und Kommunalverwaltung**
Bewerbungsfrist: 15. Januar 2025
- Ausbildung Tierpfleger (m/w/d) - Fachrichtung Zoo**
Bewerbungsfrist: 15. Januar 2025

Bewerberportal
Weitere Informationen sowie die Möglichkeit der Online-Bewerbung finden Sie in unserem Bewerberportal unter www.limbach-oberfrohna.de/stellenangebote

QR Code

Logo: Come to L.-O.

Stellenangeboten ist:

Ronny Frei, Tel: 03723/409185

E-Mail: Hohenstein-Ernstthal.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de



UNSERE GREMIEN

Der Verwaltungsausschuss im November

Der Verwaltungsausschuss fand am 19. November im Rathaus statt. Nach der Begrüßung und dem Feststellen der Beschlussfähigkeit durch Oberbürgermeister Gerd Härtig stand die **Annahme einer Spende für die Feuerwehr Pleißa** auf der Tagesordnung. Dieser hatte die inetz GmbH ein Gaskonzentrationsmessgerät im Wert von rund 1.900 Euro

übergeben – was nun noch formell angenommen werden muss. Dagegen hatte die Gremienmitgliedern nichts einzuwenden und nahmen den Beschluss einstimmig an. Bei den **Anfragen** informierte Stadtrat Andreas Küchler, dass auf der Helenenstraße ein Pflasterstein aus dem Gehweg herausragt und dadurch Sturzgefahr besteht. Gerd Härtig dankte für den Hinweis und verwies auf den Bürgermelder auf der städtischen Website, über den solche Missstände gemeldet und dadurch schnell abgestellt werden können. Anschließend fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.



AUS DEM STADTGESCHEHEN

Gedenken zum Volkstrauertag

Kränze am Gefallenendenkmal in Bräunsdorf niedergelegt

Am 17. November fand deutschlandweit der Volkstrauertag statt – zum Gedenken an die Toten der Weltkriege, aber auch

an die Opfer der Kriege und des Terrors der heutigen Zeit. Auch in Limbach-Oberfrohna wurde zur Kranzniederlegung an dem Gefallenendenkmal an der Kirche Bräunsdorf eingeladen. Aufgrund des regnerischen Wetters fand die Veranstaltung, an der rund 50 Gäste teilnahmen, in der Kirche „Zum guten Hirten“ statt. Oberbürgermeister Gerd Härtig betonte in seiner Ansprache: „dass

weiter auf Seite 8



Oberbürgermeister Gerd Härtig hatte zur Kranzniederlegung vor die Kirche in Bräunsdorf eingeladen. Hier hatten alle Anwesenden die Möglichkeit, ihre Kränze und Gebinde niederzulegen und der Opfer zu gedenken.

es kaum noch Zeitzeugen gibt und es daher unsere Aufgabe ist, das Wissen und die Erinnerung an die nachfolgenden Generationen weiterzugeben“. Er blickte dabei unter anderem auf den 6. Juni 2024 zurück, an dem sich zum 80. Mal der D-Day jährte: der Tag, an dem die Alliierten in der Normandie landeten und mit dem sich der Verlauf des Zweiten Weltkrieges entscheidend wendete. Und er erinnerte an den Warschauer Aufstand, bei dem sich am 1. August 1944 die polnische Heimatarmee gegen die deutschen Truppen erhob und versuchte, die Kontrolle über Warschau zurückzugewinnen. „Es war eine der blutigsten und verheerendsten Schlachten des Zweiten Weltkrieges, bei der mindestens 150.000 polnische Zivilisten und bis 20.000 Mitglieder der polnischen Heimatarmee getötet wurden“, so Gerd Härtig. Durch das Gedenken am Volkstrauertag werde die Erinnerung an die Schrecken des Krieges wachgehalten und somit Kriegen und Gewaltherrschaften aktiv entgegengetreten.

Pfarrer Johannes Schubert beschrieb in seiner Ansprache die Vision des Propheten Micha vom Frieden und lud zum Gebet für Hoffnung und Kraft in diesen schwierigen Zeiten ein. Der Posaunenchor der Stadtkirche unter Leitung von Kantor Johannes Baldauf gab der Veranstaltung den passenden musikalischen Rahmen.

Schönheitskur für historisches Gebäude

Dach und Fassade des Esche-Museums werden derzeit saniert

Anfang November wurde das Gerüst am Gebäude des Esche-Museums entfernt – nun erstrahlt die Fassade wieder in neuem Glanz und auch das Dach wurde saniert. Diese Maßnahme wurde vom Freistaat Sachsen mit rund 290.000 Euro Fördermitteln aus dem Denkmalschutz-Programm unterstützt. Deshalb war im März auch Thomas Schmidt, der Sächsische Staatsminister für Regionalentwicklung, zu Besuch, um sich über das Projekt zu informieren. Die Arbeiten waren nötig, weil es in der Vergangenheit am Dach bereits zahlreiche Durchfeuchtungen und Wasserschäden gab. Zudem wurde es nun auch gedämmt und somit energetisch ertüchtigt. Hier konnte sich die Verwaltung zusätzlich über Mittel aus dem Förderprogramm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz in Höhe von rund 77.000 Euro freuen. Da für die Arbeiten das Aufstellen eines Gerüsts notwendig war, wurde auch gleich die Fassade erneuert sowie die Holzfenster aufgearbeitet und neu gestrichen. Parallel dazu wurden im Gebäudeinneren die historischen Holzdielen im ersten und zweiten Obergeschoss aufgearbeitet und die Medientechnik ertüchtigt. Auch hier gab es zusätzlich rund 18.000 Euro investive Fördermittel vom Kulturräum Vogtland-Zwickau. Insgesamt investiert die Stadt mit Hilfe der verschiedenen Förderungen rund 610.000 Euro in das dringend notwendige Vorhaben. Da am Dach nicht so viel zu machen war, wie ursprünglich befürchtet, sind die Kosten geringer ausgefallen, als ursprünglich angenommen. Deshalb wird derzeit mit den eingesparten Mitteln zusätzlich eine PV-Anlage auf den Dachflächen an der Hausrückseite installiert. Damit können zukünftig Betriebskosten eingespart werden. Das Gebäude an der Sachsenstraße 3 ist eines der ältesten noch erhaltenen Fabrikgebäude Sachsens und steht deshalb auch unter Denkmalschutz. Die frühere Strumpffabrik wurde



in den Jahren 1853/54 errichtet und wenige Jahre später erweitert. Das heutige Erscheinungsbild entspricht nahezu dem Stand um 1880.

Gefördert durch das Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Bunte Graffiti verschönern Plattform am Großen Teich

Am 11. November waren einige Kids gemeinsam mit Graffiti-Künstler Benjamin Sprunk an der Vogelbeobachtungsplattform am Großen Teich aktiv. Diese war seit ihrem Aufbau immer wieder mit Sprüchen und teilweise auch verfassungsfreundlichen Zeichen beschmiert worden. Deshalb hatte der Landschaftspflegeverband „Westsachsen“ e.V., der auch die

Kreisnaturstation im Hippodrom betreibt, ein Kunstprojekt gestartet. Unterstützt wurde er dabei von der Stadtverwaltung, die über das Projekt „Partnerschaft für Demokratie“ Fördermittel zur Verfügung stellte sowie durch weitere Mittel über den Verein „Land in Sicht Leipzig“. „Wir freuen uns, dass Benjamin Sprunk, der bereits bei der Gestaltung

des großen Panoramas des SL-Spezialnähmaschinenbaus an der Körnerstraße mit uns zusammengearbeitet hat, die Jugendlichen während des gesamten Prozesses begleitet hat“ betonte Katja Hasler vom Präventionsteam der Stadtverwaltung. Zudem fügte sie hinzu: „Wir sind überzeugt, dass dieses Projekt nicht nur zur nachhaltigen Verschönerung der Beobachtungsplattform beiträgt, sondern auch einen wichtigen Beitrag zur Extremismusprävention leistet. André Oehler vom Landschaftspflegeverband begleitete die Aktion und hofft nun, dass die Schmierereien an der Plattform ein Ende haben und auch die angebrachten Info-Schilder zur Vogelwelt im Teichgebiet nicht wieder beschädigt werden.“



Anfang November wurde auch der Lehrpfad im Teichgebiet durch den Landschaftspflegeverband „Westsachsen“ e.V. weiter ausgebaut. In Zusammenarbeit mit der Holzbaufirma „Frei-holzgestaltung Drese“ aus Seelingstädt wurde an Schimmels Teichen ein großer Holzfish aufgestellt und in der Nähe des Saunabades ein Wegweiser installiert. Später werden noch die bereits aufgestellten Infotafeln mit Schildern bestückt, denn im Februar soll die gesamte Aktion abgeschlossen sein.



Gemeinsam kreativ: Unter Anleitung von Graffiti-Künstler Benjamin Sprunk (Mitte) konnten u. a. Nils und Emma von der Thomas-Müntzer-Grundschule selber die Spraydose in die Hand nehmen.



Bevor die Kids die Sprühdosen in die Hand nahmen, gab es einen vorbereitenden Workshop in der Tierparkschule. Hier zeichneten sie unter Anleitung von Benjamin Sprunk ihre Skizzen und fertigten Schablonen an.

Themenvielfalt beim „Treff der Interessierten“ Vorführungen historischer Filme ab Januar im „Apollo“ geplant – Karten bereits jetzt im Kino erhältlich

Unter dem Motto „Aktivierung der Junggebliebenen“ sind seit April 2023 interessierte Bürgerinnen und Bürger eingeladen, die in der Stadt etwas bewegen oder ihre Ideen einbringen wollen. Beim Treffen Ende Oktober in der Stadthalle, wurde an die bereits besprochenen Themen und Vorschläge der vergangenen Treffen angeknüpft, aber auch neue Anregungen aufgenommen. Oberbürgermeister Gerd Härtig begrüßte die Anwesenden und beantwortete gleich erste Fragen, unter anderem zum Baufortschritt an der Straße Am Jahnhaus. Er lud alle Anwesenden zur Bürgerversammlung ein und verwies auf die neue Möglichkeit, die Stadtratssitzung nicht nur vor Ort, sondern auch an Computer, Tablet oder Handy live zu verfolgen. In den vergangenen Sitzungen war der Wunsch nach der Vorführung älterer Filme, zum Beispiel von den Stadtjubiläen

aufgekommen. Deshalb nahm diesmal auch Olaf Müller, der Betreiber des Apollo-Filmtheaters, teil. Er informierte, dass er dabei sei, entsprechende Filme zu digitalisieren und ab Januar regelmäßige Aufführungen geplant seien. Gestartet wird am 15. Januar um 15 Uhr mit den Aufnahmen vom Heimatfest 1958. Karten gibt es für fünf Euro an der Kinokasse oder online unter www.apollo-kinocenter.de. Wer Material beisteuern möchte, kann sich gerne im Kino bei ihm melden. Weiterhin informierten der Seniorenbeauftragte des Landkreises Thomas Sünkel, Catharina Semisch vom Verein PeppConcept sowie Sebastian Meyer vom gemeindlichen Vollzugsdienst über ihre Arbeit und standen natürlich auch für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Der nächste Termin ist für den **19. März** in der „Hirschbar“ der Stadthalle geplant. Koordiniert werden die Treffen von Christina Bahr, die als Ansprechpartnerin gern zur Verfügung steht: Telefon: 03722/78-375 oder per E-Mail: c.bahr@limbach-oberfrohna.de.

LIMBOmar nutzt Sonnenstrom

Seit 24. Juli liefert eine Photovoltaikanlage Strom für das Freizeit- und Familienbad LIMBOmar. Dafür wurden 167 Platten mit einer Gesamtleistung von 66 kW Pik auf dem Funktionsgebäude installiert. „Wenn die Sonne kräftig scheint, können wir damit die Hälfte unseres doch recht hohen Eigenverbrauchs abdecken“, erklärte Dirk Schuler, Leiter des Eigenbetriebs Städtische Bäder. Rund 86.000 Euro wurden dafür investiert. Damit reiht sich die Einrichtung in den Reigen der städtischen Objekte ein, die ihren Stromverbrauch zumindest teilweise über erneuerbare Energien decken: Das sind derzeit die Stadthalle sowie die neu gebauten Turnhallen in Pleiße und am Albert-Schweitzer-Gymnasium. Außerdem verfügen der städtische Bauhof und die Grundschule Pleiße über eine Photovoltaik-Anlage. Auf dem sanierten Dach des Esche-Museums ist derzeit eine weitere im Entstehen.



Weihnachtswunschliste des Amerika-Tierparks



Liebe Freunde des Amerika-Tierparks, wir wünschen uns auch in diesem Jahr verschiedene Geschenke für unsere tierischen Bewohner.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie/Ihr etwas aussucht - es ist für jeden Geldbeutel etwas dabei. Gern können die Artikel auch bei lokalen Geschäften erworben und persönlich im Tierpark

abgegeben werden.

Damit wir die Geschenke nur in der gewünschten Anzahl bekommen, ist es notwendig, dass die Artikel auf dieser Seite reserviert werden.

Die Aktion läuft bis zum 24.12.2024.

Eine Reservierung löst nicht direkt eine Bestellung aus!

Und so funktioniert es:

- Geschenk aussuchen und mit Namen sowie Emailadresse reservieren
- Geschenk unter dem angegebenen Link bestellen und bezahlen
- Lieferadresse angeben:
Tierparkförderverein Limbach-Oberfrohna e.V.
Tierparkstraße 1
09212 Limbach-Oberfrohna

Wenn Sie diesen Code mit dem Handy scannen, kommen Sie zur Wunschliste für den Amerika-Tierpark:



Um eine Spendenbescheinigung zu erhalten, ist als Rechnungsadresse für das Geschenk die Adresse des Spenders einzutragen. Eine Kopie dieser Rechnung bitte mit Angabe der Adresse des Spenders an den Tierparkförderverein Limbach-Oberfrohna e.V. schicken.

Wir freuen uns natürlich auch über kleinere und größere Geldspenden, die gerne auf das folgende Konto des Tierparkfördervereins überwiesen werden können:

IBAN: DE65 8705 0000 3514 0117 52 und BIC: CHEKDE81XXX

Falls eine Spendenquittung gewünscht wird, geben Sie bitte Name und Anschrift im Buchungstext an.

Natürlich werden wir mit Fotos und Videos berichten, wie sich unsere Zwei- und Vierbeiner darüber freuen.

Vielen Dank, Ihr / Eurer

Tierpark Förderverein Limbach-Oberfrohna e.V. und das Team des Amerika-Tierparks

Mit 101: Rückblick auf ein erfülltes Leben

Nachdem Oberbürgermeister Gerd Härtig Ende Oktober Marianne und Siegfried Aurich zur seltenen Konjuwelenhochzeit (75 gemeinsame Ehejahre) gratulieren konnte, schaute er am 14. November bereits wieder an der Körnerstraße vorbei. Diesmal, um Siegfried Aurich zum 101. Geburtstag zu gratulieren. Natürlich

gab es wieder ein „großes Hallo“ und der Jubilar freute sich über die Glückwünsche der Stadt. „Wenn man die 100 überschritten hat, fällt vieles schwerer“, berichtete er. Doch um seine Frau zu versorgen, sei er immer in Bewegung und das sei gut. „Zusammen sind wir jetzt 200 Jahre“, freut sich Siegfried Aurich,



Sohn Harald lässt sich zu den Jubiläen immer etwas einfallen und hat zum 101. Geburtstag wieder eine tolle Urkunde entworfen.

Siegfried Aurich hat viel erlebt und war immer in Bewegung. Seine Medizin ist „Lauterbacher Tropfen“ und er liebt einen festen Tagesablauf. Bis heute gibt es bei den Aurichs um 7:30 Uhr Frühstück, 11:45 Uhr Mittagessen und 17:45 Uhr Abendbrot. Am meisten vermisst er die Geselligkeit, denn vom einst großen Freundes- und Bekanntenkreis ist niemand mehr da, der „einfach mal vorbeikommt, um ein Bier zu trinken“.



dessen größter Wunsch zum Geburtstag ist, „dass ich gut weiter und in den Sommer komme“. Er freute sich auch über den Besuch seiner „Kegelbrüder“ von den „Spezies“, die er 1950 mitgegründet hatte. Vor einem Jahr ließ er sich das letzte Mal in die Niederfrohnaer Jahnburg fahren, um mit ihnen eine Kugel zu schieben. „Dann habe ich aufgehört, denn ich war nicht mehr so meisterhaft“, schmunzelte er.

Geboren wurde er 1923 in dem Haus, wo er heute noch mit seiner Familie lebt. Mit 17 Jahren wurde Siegfried zum Arbeitsdienst eingezogen, dann folgten Kriegseinsätze in Polen und Südrussland, wo er und seine Kameraden im Sommer 1941 rund 600 Kilometer mit dem Rad zurücklegen mussten und einen Fliegerangriff nur knapp überlebten. 1942 verschlug es ihn nach Frankreich, wo

seine Abteilung die Motoren aus abgeschossenen Flugzeugen ausbauen und reparieren sollte. „Das war sinnlos und es ist nie einer fertig geworden“, winkte er ab. An seine Pariser Zeit erinnert er sich dennoch gerne. Als er dort einmal ein Mädchen besuchte, musste er durch den Schacht der Metro laufen, um wieder zu seiner Stellung zu kommen. „Wer kann das schon von sich sagen?!“, lächelte er. Nach der Gefangenschaft kehrte er 1946 nach Limbach zurück und arbeitete zuerst als Technischer Zeichner, zwei Jahre später qualifizierte er sich zum Maschinenbaumeister und 1965 schloss er ein Fernstudium zum Ingenieur ab. „Wir haben Sondermaschinen für die Industrie gefertigt und ich bin immer mit Freude zur Arbeit gegangen. Manchmal habe ich mir im Bett überlegt, was ich am nächsten Tag auf das Reißbrett bringe“,

erinnerte sich Siegfried Aurich.

Viel Freude hatte er auch immer an dem schönen Garten hinterm Haus, in dem viele Partys gefeiert wurden. Im Winter widmete er sich dem Knüpfen von Teppichen und der Hinterglasmalerei. Natürlich immer wichtig: Der montägliche Kegeltermin und die gemeinsamen Reisen mit seiner Frau Marianne. Auch in die hauseigene Sauna und zum Schwimmen ist er bis zum 100. Geburtstag regelmäßig gegangen, was er wie das Kegeln aber leider aufgeben musste. Heute schaut er gerne Fußball und Skispringen oder löst Schwedenrätsel. „Beide können auf ein zufriedenes und erfülltes Leben zurückblicken. Leider geht es ihnen gesundheitlich in letzter Zeit nicht mehr so gut“, betonte Sohn Harald, der sich gemeinsam mit seiner Frau Ursula um die Senioren kümmert.



AUS UNSEREN ORTSTEILEN

Verwaltung will mit Bürgern ins Gespräch kommen

Auch in diesem Herbst fanden wieder Bürgerversammlungen in allen Ortsteilen statt. Oberbürgermeister Gerd Härtig und weitere Vertreter der Stadtverwaltung sowie die jeweiligen Ortsvorsteher blickten bei diesen auf die vergangenen Monate zurück und sprachen über aktuelle Vorhaben. Natürlich konnten an den Abenden auch Anfragen gestellt sowie Anregungen und Kritik vorgebracht werden.

Rückblick

Nach Wolkenburg-Kaufungen, Kändler, Rußdorf und Bräunsdorf waren am 13. November auch die **Pleißauer** zu einer Bürgerversammlung eingeladen. Bei dem Termin im Ratsaal des Rathauses konnte Oberbürgermeister Gerd Härtig

rund 35 Gäste begrüßen. Unterstützt wurde er an dem Abend von Bürgermeister Robert Volkmann, Ortsvorsteher Holger Schmeißer und Sandra Esche, der Leiterin des OB-Büros. Wie bereits in den anderen Ortsteilen konnten die Bürgerinnen und Bürger ihre Fragen loswerden, die sich in Pleiße unter anderem um die noch nicht nutzbaren Internetleitungen auf dem Feldsteig und eine Baumaßnahme auf dem Kirchsteig drehten. Auch die zukünftige Nutzung des Festplatzes zwischen Schule und Turnhalle beschäftigte die Anwesenden. Auch die Parksituation am Hohlweg bei Veranstaltungen in der Skihütte und der Zustand der alten Kirchschule wurden angesprochen. Weiterhin Thema war die Rotdornbrücke, wo im kommenden Jahr eine Instandsetzung geplant ist. Zudem informierte Gerd Härtig zur Haushaltslage der Stadt, den aktuellen Hebesätzen der Grundsteuer und dem Stand des Chemnitzer Modells sowie zur Umgestaltung des Johannisplatzes und der geplanten Einführung weiterer Tempo-30-Zonen.

Kirmes in Bräunsdorf

Am Sonntag, den 10. November feierten wir auf dem Kirchplatz unsere Kirmes. Bei schönstem Wetter konnten wir zum Kirchweihfest jede Menge Besucher in Bräunsdorf begrüßen. Besonders freuten wir uns über den Besuch unseres Oberbürgermeisters Gerd Härtig mit seiner Frau. Für alle Gäste wurde so einiges geboten. Ob draußen an

der frischen Luft oder im warmen Gemeindehaus bei Kaffee und Kuchen, es war für jeden etwas dabei. Der Posaunenchor sorgte für den musikalischen Beitrag und die Drittklässler der Evangelischen Grundschule führten auf den Stufen der Kirche das Martinsspiel auf. Es war *weiter auf Seite 12*



wie immer sehr schön und sehenswert. Vielen Dank hierfür. Anschließend startete der Lampionumzug über den Kirchberg mit unserem Ortsvorsteher Silvio Pester an der Spitze. Die diesjährige Kirmes war mal wieder eine sehr gelungene Veranstaltung mit vielen zufriedenen Gästen.

Herzlichen Dank an alle Besucher und natürlich an alle fleißigen Helfer.
Wir sehen uns hoffentlich zu unserem Weihnachtsmarkt am **14. Dezember** in Bräunsdorf. Bis dahin.

Heimatverein Bräunsdorf

Der Feuerwehrförder- und Heimatverein laden ein

BRÄUNSDORFER WEIHNACHTSMARKT

Samstag, 14. Dezember 2024 ab 15:00 Uhr
auf dem Dorfplatz gegenüber der „Bäckerei Vogel“

Es singt der **Schulchor der Evangelischen Grundschule.**
Der **Posaunenchor Bräunsdorf** spielt weihnachtliche Musik.

Es erwartet Euch ein stimmungsvoller, weihnachtlicher Markt mit Glühwein sowie süßen und herzhaften Leckereien.

Auch der **Weihnachtsmann** kommt zu Besuch und hat für alle lieben Kinder etwas dabei.

Annika

Heimatverein Pleiße und Feuerwehrförderverein Pleiße laden ein!

25. Adventssingen vor dem Schwibbogen !

Zum Mitsingen regen an:
Die Kinder des Kindergartens und der Schule, der Singkreis sowie der Posaunenchor.
Für Essen und warme Getränke ist gesorgt!

Am Samstag, den 14. Dezember 2024 um 15:00 Uhr

Unterhalb der Kirche

Die **Freiwillige Feuerwehr Rußdorf** lädt ein zum

Wintergrillen

am 23. Dezember ab 17 Uhr
an der **Feuerwache, Waldenburger Straße 146.**

Feiern Sie mit uns bei **Glühwein und Roster!**

Der **Lampionumzug für die Kleinen** startet **19 Uhr.**

ABC UNSERE KITAS UND SCHULEN

Resümee – Tag der offenen Tür in der Rußdorfer Grundschule

Bereits seit einigen Jahren gibt es an der Grundschule Thomas Müntzer in Rußdorf einen festen Termin im Jahresplan. Am 1. Samstag nach den Herbstferien laden wir zum „Tag der offenen Tür“ ein. Kurz vor 14 Uhr warteten bereits die ersten Gäste im herrlichsten Sonnenschein und im Handumdrehen füllte sich das Schulhaus. Vor allem auch Eltern mit Vorschülern nehmen dankbar das Angebot an, die Räumlichkeiten von Keller bis Dachboden in Ruhe besichtigen zu können. Geschwisterkinder übernehmen stolz die Aufgabe ihrem jüngeren Bruder oder Schwester sein Zimmer, seinen Platz zu zeigen. Das gesamte Schulteam begleitet diesen Tag. Dazu zählen die Mitarbeiter des Hortes, die Schulsozialarbeiterin und die Schulassistentin. Der Fokus an diesem Tag liegt auf der Vorstellung der vorhandenen Arbeits- und Lernmittel, sowie der Möglichkeit mit allen ins Gespräch zu kommen. Gern besuchen uns ehemalige Schüler und stellen begeistert fest: „Die digitalen Tafeln hätten wir auch schon gerne gehabt.“ In vier Klassenzimmern wurden die neuen Tafelsysteme in den Sommerferien installiert. Motiviert arbeiten die Lehrkräfte und Schüler damit. Wir entdecken immer wieder neue Möglichkeiten bei der Arbeit mit den Systemen, teilweise gemeinsam mit unseren Schülern. Die Stadt Limbach-Oberfrohna möchte uns im Jahr 2025 mit zwei weiteren digitalen Tafeln ausstatten, um die erhöhte und

moderne Unterrichtsqualität allen Schülern bieten zu können. Einige der ältesten Gäste planten an diesen Samstag ihr Klassentreffen und konnten somit ihre ehemalige Schule besichtigen. Sie schwelgten in Erinnerungen und freuten sich über das helle, sanierte Gebäude.

Die Eltern der 1. Klassen geben traditionell mit einem Kuchenbasar jährlich ihren Einstand. Den Erlös von Kaffee, Kuchen und Gummischlangen wurde dem Förderverein der Schule Rußdorf

e.V. übergeben. Einen kleinen Verkaufsstand mit geernteten Kartoffeln aus dem Schulgarten, sowie selbst hergestelltem Tee übernahmen Kinder der 3. Klasse. Der Erlös wird für den Kauf neuer Pflanzen für den Schulgarten verwendet.

Wir freuen uns schon auf den nächsten „Tag der offenen Tür“ am 25. Oktober 2025 – wieder der 1. Samstag nach den Herbstferien.

Cornelia Etzold, Schulleiterin

Einblick in den Schulalltag und spannende Aktivitäten

2. Herbstfest am Albert-Schweitzer-Gymnasium

Am 24. Oktober öffnete das Albert-Schweitzer-Gymnasium (ASG) seine Türen für interessierte Eltern, Schüler und Gäste. Für viele bot diese Variante des Tages der offenen Tür eine einmalige Gelegenheit, das vielseitige Bildungsangebot und das lebendige Schulleben kennenzulernen. Von 16 bis 19 Uhr präsentierten Lehrer und Schüler ihre Fachbereiche und besondere Projekte, die das Gymnasium auszeichnen. Die Besucher erwartete dabei ein buntes Angebot an Aktivitäten. So konnten sich die Gäste bei Führungen über den Campus des ASG über Klassenräume und den Schulalltag, aber auch den Förderverein und Bildungsfahrten informieren oder sich eigenständig auf

eine Schulrallye begeben. Während man in den naturwissenschaftlichen Fächern kleine beeindruckende Experimente selbst durchführen durfte, konnte man sich im Kunstbereich gemäß unseres Herbstmottos kunterbunt austoben und diverse Bastelvariationen verwirklichen. Doch auch in der neuen Zweifelhalle ging es hoch her, sodass viele Besucher die sportlichen Mitmach-Aktionen rege in Anspruch nahmen. Die Schüler der Oberstufe sorgten mit einem reichhaltigen Angebot für das leibliche Wohl und boten mit ihren selbstgestalteten Kalendern für das Jahr 2025 ein individuelles Andenken, das von den Besuchern erworben werden konnte. Interessenten

können sich diesbezüglich gern an unser Sekretariat wenden. Und auch auf einem kleinen Flohmarkt ließ sich der ein oder andere Schatz entdecken. Das Herbstfest am Albert-Schweitzer-Gymnasium war ein voller Erfolg und bot den Besuchern eine gelungene Mischung aus Information, Unterhaltung und aktiver Teilnahme. Viele Eltern und zukünftige Schüler verließen die Schule mit positiven Eindrücken und spannenden Einblicken in den Schulalltag des ASG.

Die Schulleitung und das Lehrerkollegium bedanken sich herzlich bei allen Beteiligten und freuen sich darauf, viele der interessierten Schüler hoffentlich bald als neue Mitglieder unserer Schulgemeinschaft begrüßen zu dürfen.

Text: Juliane Vollak, Fotos: privat



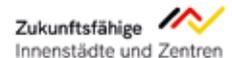
UNSERE VERANSTALTUNGEN

Termine im Kulturkeller

Mitte 2023 wurde auf Initiative der Stadtverwaltung und mit Hilfe eines simul+-Preisgeldes von 100.000 Euro das Projekt Kulturkeller gestartet. Seitdem hatte sich das Veranstaltungsteam der Stadtverwaltung um die Belegung der Location an der Bachstraße gekümmert. Parallel dazu gab es einige Termine mit Kulturinteressierten, um den Keller in bürgerschaftliches Engagement zu übergeben. Anfang 2024 gründete sich dann der Verein „Kulturkeller Limbach-Oberfrohna e.V.“, der perspektivisch die Veranstaltungsstätte betreiben möchte, aber aktuell noch etwas Anlaufzeit braucht. **Jeden ersten Donnerstag im Monat** findet um 19 Uhr ein Ver-



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

einstreffen im „Café Meyer“ statt - Interessenten sind herzlich willkommen. Zum 1. Juli wurde das Projekt Kulturkeller nun von der Verwaltung an die FZLO Freizeitstätten Limbach-Oberfrohna GmbH übergeben, die auch die Stadthalle betreibt. Hier kümmert sich Mitarbeiter Marvin Müller federführend um die weitere Belegung der Kulturstätte. Interessenten können sich gerne per Mail an ihn wenden: m.mueller@stadthalle-limbach.de

weiter auf Seite 14

Aktuelle Termine:

„Stiehlvolle Weihnachten“ heißt es am **12. Dezember** beim Adventsprogramm der „Stiehlblüten“ ab 19 Uhr. Um in der meist gar nicht so besinnlichen Weihnachtszeit bei Besinnung zu bleiben, schickt sich das musikalische Trio um Gerd Stehler, Marek Arnold und Thomas Zach an, etwas Satire, musikalische und literarische Werke, Tipps und Tests und die nötige Portion Galgenhumor unter den künstlichen Tannenbaum zu legen. Karten gibt es für 15 Euro im Café Rhino, in

der Stadtinformation oder an der Abendkasse.

Am **19. Dezember** gastiert das **Kabarett „Sachsenmeyer“** im Keller. Mit seinem Programm „Wer zuletzt lacht...“ möchte Ede Sachsenmeyer die Lachmuskeln seines Publikums strapazieren. Tickets sind in der Stadthalle, im Freie Presse Shop, online unter Eventim.de oder vor Ort im Café Rhino sowie natürlich an der Abendkasse erhältlich.

Alle Termine und mehr zum Projekt Kulturkeller:
www.limbach-oberfrohnna.de/kulturkeller

Neues aus den städtischen Museen**Neue Sonderausstellungen in Esche-Museum und Schloss**

Seit Ende November gibt es zwei weihnachtliche Sonderausstellungen in Esche-Museum und Schloss zu sehen. Das Esche-Museum an der Sachsenstraße lädt zu „Ein Lichterbummel durch die Weihnachtszeit - Lichterhäuser aus dem Erzgebirge und ein Miniatur-Weihnachtsmarkt“ ein. Auf Schloss Wolkenburg ist die Schau: „Europa anno dazumal - Wenn altes Spielzeug mehr als Schlossgeschichte erzählt“ zu sehen.

Schloss WOLKENBURG

Europa anno dazumal
- Wenn altes Spielzeug mehr als Schlossgeschichte erzählt

29.11.2024 – 5.1.2025

Ausstellungseröffnung: 28.11.2024 | 17 Uhr bei Kaffee, Lebkuchen & freiem Eintritt.

Öffnungszeiten: Di - So 13 - 16 Uhr
Geschlossen am 24. | 25. | 31.12.2024 und 1.1.2025 |
Winterschließzeit ab 6.01.2025

Kurzführungen
bei denen sich die kleinen Motoren drehen:
6.12.2024 | 14.12.2024 | 15.12.2024 | 20.12.2024 |
26.12.2024 | 27.12.2024 | 5.01.2025

Schloss Wolkenburg | Schloss 1-3 | 08712 Limbach-Oberfrohna / OT Wolkenburg Kaufungen
Telefon: 017069-58170 | Email: museum@limbach-oberfrohna.de | Öffnungszeiten: Di - So 13 - 16 Uhr

Große Resonanz auf Erzählcafé im Esche-Museum

Volles Haus herrschte bei der zweiten Ausgabe des Erzählcafés am 24. Oktober im Esche-Museum. Etwa 25 Gäste erinnerten sich gemeinsam an die Blütezeit der Helenenstraße als Einkaufsadresse und Bummelmeile, die Kunden und Kundinnen aus einem großen Umkreis anzog. Gisela Bernhardt und Kerstin Schau berichteten aus ihrer Sicht und sorgten damit für viel Zuspruch. Gisela Bernhardt ist die letzte Inhaberin von Spielwaren Fritzsche, des über Generationen familiengeführten Geschäfts für Spielwaren, Kinderwagen und Haushaltwaren. Kerstin Schau machte 1982 ihre Ausbildung als Fachverkäuferin im „Haus der Dame“ und ist nach wie vor als Modeberaterin auf der Helenenstraße tätig.

Sie sammelt begeistert alte Fotos aus früheren Jahrzehnten. Wie bei der ersten Auflage hatten einige Gäste eigene Fotoalben dabei und ließen diese gerne herumgehen. Bei Kaffee und Kuchen entspannen sich somit rund zwei Stunden anregende Gespräche.



Kerstin Schau und Gisela Bernhardt (von links) warfen gerne einen Blick in die von den Gästen mitgebrachten Fotoalben.

Vortrag zum Geburtstag von Johann David Esche Senior

Am 24. Oktober hatte zudem der Förderverein Esche-Museum e.V. zu einem Vortrag in den Esche-Saal eingeladen. Unter dem Motto: „Limbach – der Hauptsitz der seidnen Strumpfmanufaktur in Sachsen“ berichtete Vereinsmitglied Dietrich Esche über das Leben und Wirken des Johann David Esche Senior, der in diesem Jahr seinen 315. Geburtstag feiern würde. Natürlich wurde dabei auch die gesamte Familie beleuchtet – unter anderem war auch der 1785 gewirkte Stammbaum der Leibgrenadiere zu sehen. Im Bild: Dietrich Esche und Michael Nestripke (von links), Vorsitzender des Fördervereins mit dem Stammbaum. Sie freuten sich über die rund 30 interessierten Gäste.

Adressen und Öffnungszeiten der städtischen Museen – siehe Seite 2


Come for L-O

Fauna & Fantasie

Tierische Kunstwerke aus der Tierparkschule



Rathaus-Ausstellung
9. Dezember 2024 - 31. Januar 2025
 Rathaus L.-O. | Foyer Haus A

MO & FR	9 - 12 Uhr
DI	9 - 12 Uhr & 13.30 - 18 Uhr
DO	9 - 12 Uhr & 13.30 - 15.30 Uhr

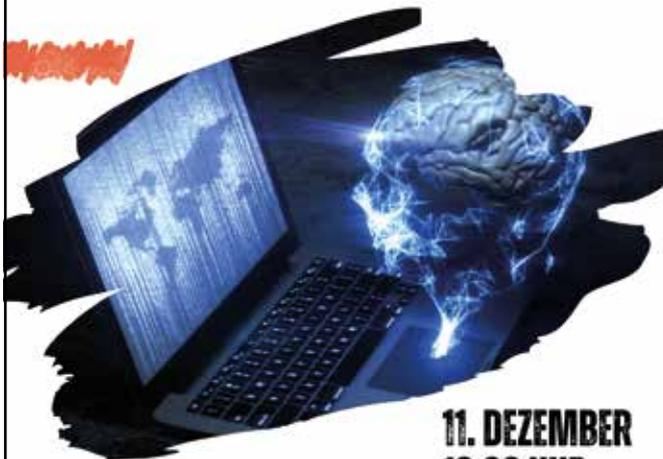



WWW.MEKOMOBIL.DE

kostenfreier Vortrag



KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IM ALLTAG: ANWENDUNGEN UND AUSWIRKUNGEN



11. DEZEMBER
16.30 UHR

←

Stadtbibliothek "Gert Hofmann"
 Moritzstraße 12
 09212 Limbach-Oberfrohna

Gefördert von





Come for L-O



Eintritt frei!

Adventskonzert

mit dem **Polzeiorchester Sachsen**

12. Dezember 2024 - 19:00 Uhr
 Neue Kirche Wolkenburg


Come for L-O

Eine Einrichtung der
Großen Kreisstadt
Limbach-Oberfrohna

Adventslesen für Erwachsene



MIT KAFFEE & KUCHEN

13. DEZEMBER 2024
 15 - 16 Uhr
 Stadtbibliothek "Gert Hofmann"

Voranmeldung erwünscht:
 ☎ 03722/92336
 ✉ stadtbibliothek@limbach-oberfrohna.de


 Stadtbibliothek
 „Gert Hofmann“

Tolles Neujahrsferienangebot des Jugendhauses

Das Team des Jugendhauses Rußdorf lädt am Donnerstag, den **2. Januar** zum Schlittschuhlaufen und Bowling in Chemnitz ein. Los geht's 11:30 Uhr am Jugendhaus - 16:30 Uhr ist die Rückkehr geplant. Kosten 20 Euro inklusive Ausleihe der Schlittschuhe (eigene können natürlich mitgebracht werden) und Bowlingschuhe. Bitte Verpflegung oder Geld für einen Imbiss einpacken. Anmeldung und Infos unter 03722/93192 oder area23-russdorf@gmx.de.



**Weihnachtsmarkt
AUF SCHLOSS WOLKENBURG**

Samstag, 14. Dezember, 14 bis 20 Uhr

- 15.30 Uhr **Auftritt Tanzgruppe RockaGirls**
- 16 Uhr **Sonderführung „Als Licht noch ein Luxus war“**
Vorweihnächtliches im Schlosspark
Wolkenburg – Treffpunkt Schlosskasse
- 17.30 Uhr **Besuch des Weihnachtsmannes**
- 19 Uhr **Taschenlampenführung**

Sonntag, 15. Dezember, 14 bis 18 Uhr

- 15.30 Uhr **Besuch des Weihnachtsmannes**
- 16 Uhr **Sonderführung „Als Licht noch ein Luxus war“**
Vorweihnächtliches im Schlosspark
Wolkenburg – Treffpunkt Schlosskasse
- 17 Uhr **Taschenlampenführung**

An beiden Tagen

Märchensuchspiel im Museum
Weihnachtspostamt für Wunschzettel

Onas Märchenstube
Samstag: 15 Uhr | 16 Uhr | 17 Uhr
Sonntag: 15 Uhr | 16 Uhr



Eine Einrichtung der
Großen Kreisstadt
Limbach-Oberfrohna

Come to
L+O

2. Adventszauber in der Stadtbibliothek

Erzähltheater zur Weihnachtszeit

17. DEZEMBER 2024
16 - 17 Uhr
Stadtbibliothek „Gert Hofmann“

Voranmeldung erwünscht:
☎ 03722/92336
✉ stadtbibliothek@limbach-oberfrohna.de

Stadtbibliothek
„Gert Hofmann“



Der Feuerwehrförderverein
Limbach e. V. lädt ein:

GLÜHWEINFEST
23. DEZEMBER

**FEUERWACHE
LIMBACH** **BEGINN:
18.30 UHR**

🔥 **Glühwein**
🔥 **Roster und Steaks**
🔥 **Köstlichkeiten von** **reinhardt**
SAFTTRINKEREI & SAFTERHÄNDLER
🔥 **Musik: Tour-Diskotheek „interface“**
mit Stefan Frünke

Feiern Sie mit uns Weihnachten!



UNSERE UNTERNEHMEN

Vier Limbach-Oberfrohaer als „Ehrenmeister“ ausgezeichnet

Die Handwerkskammer Chemnitz hat auch in diesem Jahr ihre Ehrenmeister feierlich ausgezeichnet. Dazu fand im Oktober eine Festveranstaltung in der Stadthalle statt. In verschiedenen Kategorien wurden dabei die „Goldenen, Diamantenen und Platin-Meisterbriefe“ ausgereicht. Darüber konnten sich auch vier Meisterinnen und Meister aus Limbach-Oberfroha freuen. So erhielt Maurermeister Manfred Granz den „Diamantenen Meisterbrief“ zum 60. Jahrestag seines Meistertitels. Über einen „Goldenen Meisterbrief“

(50. Jahrestag) konnten sich Elektromaschinenbauermeister Harald Frischmann, Kraftfahrzeugelektrikmeisterin Elke Groitzsch-Bernhard und Rahmenglasermeister Günter Petzold freuen. Frank Wagner, Präsident der Handwerkskammer Chemnitz, betonte: „Sie haben eindrucksvolle Jubiläen erreicht und wir gratulieren Ihnen dazu ganz herzlich. Lassen Sie sich feiern - beim Blick zurück auf das Erreichte und vielleicht auch beim Blick nach vorn auf jene Handwerkerinnen und Handwerker, die nach Ihnen kommen werden“. Und er fügte hinzu: „Als Meister des Handwerks hat man stets beste Zukunftsaussichten gehabt und jeder, der diesen Schritt gegangen ist, hat damit auch den Beleg erbracht, welche Leidenschaft man als Handwerker an den Tag legen muss, um Meister zu sein“.

Jetzt schon Termine vormerken!

Ausbildungsmesse und Fachkräfte-Speeddating

Sie suchen eine neue Herausforderung oder wollen sich beruflich neu orientieren?

Dann nutzen Sie Ihre Chance beim

Fachkräfte-Speed-Dating am 2. Februar 2025 von 10 bis 12 Uhr

in der Stadthalle Limbach-Oberfroha.

Hier haben Sie die Möglichkeit, in kurzen Gesprächen neue potenzielle Arbeitgeber verschiedenster Branchen kennenzulernen. Wenn die Chemie stimmt, kann im Anschluss ein separates Bewerbungsgespräch vereinbart werden.

2025 über die **Homepage der Stadt Limbach-Oberfroha** gebucht werden.

Oder kommen Sie ohne Termin, **ganz spontan**, vorbei und informieren Sie sich bei mehr als 30 Unternehmen über Ihre beruflichen Möglichkeiten!



Am **1. Februar 2025** haben **Ausbildungssuchende von 9**

bis 13 Uhr in der Stadthalle Limbach-Oberfroha die Möglichkeit, sich bei mehr als 90 Unternehmen über eine Vielzahl von Ausbildungsberufen und Studiengänge zu informieren.

Termine für ein persönliches Gespräch können ab **6. Januar**

„Behandlungsqualität überdurchschnittlich“ Diakoniekrankenhaus bei planbaren Operationen unter den Besten in ganz Sachsen

Wie die „Freie Presse“ am 25. Oktober berichtete, gehört das Diakomed Krankenhaus Hartmannsdorf zu den Besten in Sachsen. Der AOK-Gesundheitsnavigator hat die Qualität für 13 planbare Operationen, darunter auch für den Einsatz eines künstlichen Hüftgelenks, bewertet. Dafür wurden Daten von rund 27 Millionen AOK-Versicherten ausgewertet. In Sachsen wurden damit über 50 Prozent aller Klinikaufenthalte erfasst.

Wichtig: In die Bewertung flossen nicht nur Komplikationen im Krankenhaus ein, sondern auch bis zu einem Jahr danach. Für die Bewertung von Hüftgelenksimplantationen hat das Institut Daten von 2020 bis 2022 analysiert und Komplikationen bis 2023 mit einbezogen.

Für den Freistaat Sachsen listet der Navigator 47 von insgesamt 76 Kliniken auf, die mindestens 30 Eingriffe innerhalb der drei Jahre durchgeführt haben. Zwölf dieser Kliniken bescheinigt das Institut eine überdurchschnittliche Behandlungsqualität - darunter auch dem DIAKOMED Diakoniekrankenhaus Chemnitzer Land gGmbH.

„Zu diesem Erfolg gratulieren wir dem Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Dr. med. Schubert und seinem Ärzteteam sowie allen beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus dem OP- und Pflegebereich. Wir werden diese Auszeichnung als Ansporn nehmen, um noch besser zu werden - zum Wohle unserer Patientinnen und Patienten“, betonte der Geschäftsführer des DIAKOMED Krankenhauses Jens Fichtmüller.

Mehr Infos: www.aok.de/pk/gesundheitsnavigator/

SD-Abschaltung kann für schwarzen Bildschirm sorgen

Mit EP:Meißner weiter alle Lieblingssender empfangen

In wenigen Wochen ist es so weit: Ab dem 7. Januar 2025 stellt die ARD die SD-Übertragung von „Das Erste“ und allen dritten Programmen der Landesrundfunkanstalten über Satellit ein. Ab diesem Zeitpunkt können Zuschauerinnen und Zuschauer alle Fernsehprogramme der ARD ausschließlich in HD-Qualität (High-Definition) empfangen. „Wer bisher noch in Standard-Definition (SD) fernsieht, sieht bald nur noch einen schwarzen Bildschirm“, sagt Thomas Meißner, Inhaber von EP:Meißner. Was Zuschauerinnen und Zuschauer jetzt beachten müssen und wie der Wechsel gelingt, erklären er und sein Team im Elektronikfachgeschäft auf der Chemnitzer Straße in Limbach-Oberfroha.

Die TV-Übertragung in SD-Qualität ist mittlerweile in die

Jahre gekommen und entspricht nicht mehr dem technischen Standard. „Wer weiterhin seine Lieblingsprogramme ohne Einschränkungen sehen möchte, sollte rechtzeitig handeln“, weiß Thomas Meißner, denn nicht alle Fernseher oder Receiver – vor allem ältere Geräte – sind HD-tauglich. Das heißt, wer zum Beispiel noch einen klassischen Röhrenfernseher oder einen Flachbildfernseher der ersten Generation benutzt, kann ab Anfang Januar 2025 keine ARD- und ab November 2025 auch keine ZDF-Programme mehr empfangen. „Hier kommt meine Mannschaft ins Spiel“, sagt der Fachmann. EP:Meißner unterstützt beim Wechsel und hilft bei der Umstellung. „Es gibt nämlich einiges zu beachten“, sagt er und führt weiter aus: „Läuft der Fernseher über Sat- oder Kabelempfang? Reicht ein

weiter auf Seite 18

neuer Receiver oder lohnt sich der Kauf eines neuen TVs? Wer sich nicht sicher ist, ob sein in die Jahre gekommener Flachbildschirm HD-tauglich ist, ist bei uns genau richtig.“ Und wann lohnt sich grundsätzlich ein neues Fernsehgerät? Auch hier berät das Team von EP:Meißner umfassend. „Moderne HD- oder UHD-TVs bieten eine beeindruckende Bildqualität, scharfe Kontraste und meist auch satten Sound. Viele Geräte haben heutzutage integrierte Smart-TV-Funktionen. Für wen sich das lohnt, und wer auf die Zusatzfunktionen verzichten kann, klären wir persönlich vor Ort in unserem Fachgeschäft.“ EP:Meißner bietet eine

breite Palette an Fernsehern und Receivern – vom High-End-Gerät bis zu kostengünstigen Alternativen – aber auch weitere hochwertige Produkte aus den Bereichen Unterhaltungs- und Haushaltselektronik, IT-, Multimedia- und Telekommunikation. Und selbstverständlich hört der Service nicht an der Kasse auf: Nützliche Zusatzleistungen sind Lieferung, Montage, Reparatur und die Entsorgung von Altgeräten. „Wir beraten umfassend und sorgen dafür, dass niemand ab Januar auf einen schwarzen Bildschirm schauen muss“, fasst Thomas Meißner zusammen.

Pressemitteilung



DIE POLIZEI INFORMIERT

Sperrmüllhaufen in Brand geraten

Aus bisher ungeklärter Ursache geriet am frühen Morgen des 7. November ein Sperrmüllhaufen in Brand, der unmittelbar vor einem Mehrfamilienhaus an der Körnerstraße gelagert war. Die Flammen griffen auf die Hausfassade über und erstreckten sich schnell bis zum Dachstuhl des Hauses. Insgesamt 14 Bewohner des Hauses verließen selbstständig ihre Wohnungen, die derzeit unbewohnbar sind. Sie wurden vorübergehend in der Turnhalle einer Oberschule in Limbach-Oberfrohna untergebracht. Nach ersten Erkenntnissen wurde niemand verletzt. Beamte der Kriminaltechnik haben vor Ort entsprechende Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen. Zur Höhe des Sachschadens können aktuell noch keine Angaben gemacht werden.

Wohnhaus beschmiert

Zwischen 9. November, 20 Uhr, bis 11. November, 8 Uhr beschmierten Unbekannte die Fassade eines Wohnhauses an der Moritzstraße. Sie brachten ein Graffiti in rot-schwarzer Farbe auf einer Fläche von rund 150 mal 200 Zentimetern auf die Wand auf und verursachten dabei einen Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro.

Sind Ihnen Personen aufgefallen, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Bitte melden Sie Ihre Beobachtungen dem Polizeirevier Glauchau unter der Telefonnummer 03763/640.

Unfall mit Folgen

Ein 28-Jähriger fuhr Nachmittag des 11. November mit seinem Ford-Transporter von einem Parkplatz auf die Zeppelinstraße. Dabei kollidierte er mit einem 61-jährigen Lkw-Fahrer, der auf der Zeppelinstraße in Richtung Gewerbegebiet unterwegs war. Der 28-Jährige zog sich leichte Verletzungen zu. Beide Fahrzeuge wurden stark beschädigt und mussten abgeschleppt werden. Der Gesamtschaden beläuft sich auf etwa 30.000 Euro. Bei der Unfallaufnahme wurde beim Unfallverursacher ein Atemalkoholtest durchgeführt, der einen Wert von 1,4 Promille ergab. Außerdem besaß der 28-jährige Deutsche keine gültige Fahrerlaubnis. Er muss sich nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und Fahrens ohne Fahrerlaubnis verantworten.

Bankbetrug

Am 11. und 12. November erhielten drei Personen in Crimmitschau, Limbach-Oberfrohna und Heinsdorfergrund jeweils einen Anruf von Unbekannten, die sich als Bankmitarbeiter ausgaben. Die Anrufenden leiteten die Geschädigten unter Nennung eines Vorwands durch das Onlinebanking und brachten sie dazu, mehrere Überweisungen zu tätigen. In der Folge wurden von den Konten der drei Opfern insgesamt etwa 40.000 Euro abgebucht.

Die Polizei weist eindringlich darauf hin, keine Bankgeschäfte am Telefon zu tätigen. Geben Sie in keinem Fall sensible Daten an Ihnen unbekannte Personen preis und seien Sie im Fall von oben beschriebenen Sachverhalten stets misstrauisch. Informieren Sie im Zweifelsfall die Polizei.

Bei Unfall leichtverletzt

Am Vormittag des 13. Novembers war eine 29-Jährige mit ihrem Seat auf der Weststraße in Richtung Am Stadtpark unterwegs. Als sie nach links in die Paul-Seydel-Straße abbog, stieß sie mit dem Renault einer 50-Jährigen zusammen, die ihr auf der Weststraße entgegenkam. Die beiden Autofahrerinnen sowie ein zweijähriges Kind, das im Seat mitfuhr, wurden leicht verletzt und vor Ort medizinisch behandelt. Mit einem Sachschaden von insgesamt 50.000 Euro waren beide Fahrzeuge nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden.

Wildunfall ohne Wildschaden

Eine 35-Jährige befuhr am 18. November gegen 19:15 Uhr mit ihrem Renault die B 175 aus Fahrtrichtung Penig kommend in Richtung Waldenburg. In einer Rechtskurve tauchte vor ihr plötzlich ein Reh auf der Straße auf. Um eine Kollision mit dem Tier zu vermeiden, bremste sie ab und wich nach links aus. Dabei verlor sie die Kontrolle über ihr Fahrzeug und prallte gegen die Leitplanke. Ihr Fahrzeug war daraufhin nicht mehr fahrbereit und wurde abgeschleppt. Das Reh entfernte sich unverletzt vom Unfallort. Der entstandene Sachschaden summierte sich auf etwa 10.000 Euro.

Polizei warnt vor Schockanrufen

Ein unbekannter Täter rief zweimal am Abend des 19. November bei älteren Bürgern in Limbach-Oberfrohna an und stellte sich als Polizist vor. Er vermittelte Ihnen, dass sie mögliche Opfer seien. Der falsche Polizist fragte u. a. nach Bargeld und Wertgegenständen sowie Kontodaten. Glücklicherweise erkannten die Mitbürger den Schwindel und legten wieder auf. Am frühen Abend des 20. November kontaktierte ein unbekannter Täter telefonisch einen weiteren Bürger in Limbach-Oberfrohna. Hier wollte der falsche Amtsträger mit dem Angerufenen eine Bank in den darauffolgenden Tagen aufsuchen. Darauf ließ sich das potentielle Opfer nicht ein. Auch in Zwickau wurden in den vergangenen Tagen derartige Betrugsversuche gemeldet, die ebenfalls ohne Erfolg blieben. *In diesem Zusammenhang wird hingewiesen, dass in den letzten Jahren Telefon-Betrugsstraftaten stetig zunehmen, vor allem Delikte, die den Phänomenen Schockanruf, falscher Amtsträger und Gewinnbenachrichtigung oder Enkeltrick zuzurechnen sind. Zielgerichtet werden dabei ältere Menschen um Eigentum und Erspartes gebracht. Im Oktober 2023 wurde von der sächsischen Polizei Sachsen die Kampagne »HÖR GENAU HIN! Telefonbetrug kann jeden treffen.« ins Leben gerufen. Weitere Informationen sind hier zu finden: www.polizei.sachsen.de/101060.htm*

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau



UNSERE VEREINE

Die SpieleLO wächst

250 Spiele- und Sammelkartenfans in der Stadthalle zu Gast

Bereits zum 6. Mal hatten Stadthalle und der Limbach-Oberfrohnauer Ali-Baba-Spieleclub am 17. November zur SpieleLO eingeladen. Ab 14 Uhr verwandelte sich dafür der große Saal in eine bunte (Brett-)Spielwelt.

An der zehn Meter langen Spieletheke konnten über 150 Spiele ausgeliehen und dann in Ruhe ausprobiert werden.



In diesem Jahr waren erstmals Lehrerinnen der Landesschule für Blinde und Sehbehinderte Chemnitz mit einem ganz besonderen Spieleangebot vor Ort. In verschiedenen Projekten waren gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern bekannte Spiele möglichst barrierearm neugestaltet worden. Diese hatten sie zum Ausprobieren mitgebracht – was auch von Besuchern ohne Handicap gerne angenommen wurde.

Modellbahnen stimmen auf Weihnachten ein

Sehenswerte Schau ab 7. Dezember in der Turmpassage

Die 29. Modellbahnausstellung des Modelleisenbahnclubs Limbach-Oberfrohnau e. V. lockt pünktlich zum ersten Adventswochenende wieder in die Turmpassage. Wie in den Vorjahren haben die Mitglieder erneut eine sehenswerte Schau zusammengestellt. Zu sehen sind vier Modellbahnanlagen – unter anderem die Ho-Gemeinschaftsanlage mit den Bahnhöfen Limbach und „Schwarzburg“. Bei den Anlagen gibt es wieder einige neu gestaltete Elemente zu bewundern. Außerdem gibt es wieder das beliebte Rangierspiel, bei dem die Besucher ihr Geschick unter Beweis stellen können. Wie immer sind auch gebrauchte Modellbahnartikel im Angebot. Geöffnet ist die Ausstellung Samstag und Sonntag, den 7. und 8. Dezember, am Sonntag, den 22. Dezember sowie am Freitag, den 27. Dezember und Sonntag, den 29. Dezember – jeweils von 13 bis 18 Uhr. Bitte beachten: Der Zugang ist nur über den Eingang Moritzstraße möglich.

Vom Kartenspiel für Kinder bis zum abendfüllenden Strategiespiel war alles dabei. Ganz wichtig beim Konzept des größten Spielevents im Chemnitzer Land: Die Spiele-Profis beraten bei der Wahl des passenden Spiels und erklären gern die Regeln. Auch diesmal gab es zudem eine Ecke, wo die Fans der gängigen Sammelkarten untereinander tauschen konnten.

Den Höhepunkt bildete dieses Jahr die Sachsenmeisterschaft im „Zug um Zug“, bei der alle Spieltische schnell besetzt waren und die großen und kleinen Teilnehmer sich nichts schenkten. „Wir freuen uns über die gute Resonanz und dass die SpieleLO von Mal zu Mal größer wird. Diesmal konnten wir mit 250 Besuchern schon 50 Spielefans mehr begrüßen als im Frühjahr“, freute sich Spieleclub-Chef Andreas Maas. Sein Dank gilt auch dem Team der Stadthalle und seinen spielebegeisterten Mitstreitern für die tolle Unterstützung.

Wer zur SpieleLO Lust auf mehr bekommen hat, ist gerne **dienstags ab 19 Uhr** zum Spieleabend ins Jugendhaus Rußdorf an der Meinsdorfer Straße eingeladen. Hier kann nach Lust und Laune gespielt und dafür aus rund 1.000 vorhandenen Karten-, Würfel und Brettspiele ausgewählt werden.



Vereine aufgepasst: Es gibt wieder was zu gewinnen!

Der Ideenwettbewerb der LEADER-Region Schönburger Land geht in die 7. Runde und Ihre Ideen sind wieder gefragt. Mit dem diesjährigen Motto: „**Starke Vereine für das Schönburger Land – Was ist denn hier los?**“ richten wir uns an alle Vereine im ländlichen Raum. Unter dem Motto suchen wir kreative und innovative Ansätze, wie Ihr Euren Verein sichtbarer machen könnt – für neue Mit-

glieder, Unterstützer oder einfach die Menschen in Eurer Umgebung.

Teilnehmen können alle Vereine, die ihren Sitz in der LEADER-Region Schönburger Land haben.

Die Projektidee sollte innovativ und noch nicht umgesetzt worden sein. Insgesamt steht ein Preisgeld in Höhe von *weiter auf Seite 20*

12.500 Euro zur Verfügung und dem 1. Platz winken ganze 3.000 Euro zu.

Also nichts wie ran! **Einsendeschluss ist der 24.01.2025.** Der Wettbewerb wird aus Mitteln der EU kofinanziert. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite: <https://region-schoenburgerland.de/ideenwettbewerb-2024/> **Noch Fragen?** Wir laden alle Interessierten zu einer ONLINE Informationsveranstaltung am: **11. Dezember um 18 Uhr ein.** Der Veranstaltungslink wird ab 6. Dezember auf unserer Internetseite zur Verfügung gestellt. Gern können Sie diesen Link auch per E-Mail abfragen! Unter: info@region-schoenburgerland.de

*Wir freuen uns auf Eure Ideen und Einsendungen!
Euer Team vom Schönburger Land e.V.*



Ornithologen und Naturschützer laden ein Ein verschlossenes Land öffnet sich: Saudi-Arabien

Im Oktober bereisten Jens und Heidi Hering das erst seit wenigen Jahren für den Tourismus geöffnete Saudi-Arabien. Zu den auf über 5.000 Kilometern mit einem Mietwagen angesteuerten Zielen zählten Riads Wolkenkratzer, gigantische Felsengräber, Millionen von Dattelpalmen, einzigartige historische Altstädte und traumhafte Wüstenlandschaften. Zweifellos gehörte ein Besuch Medinas, nach Mekka die zweitwichtigste heilige Stadt des Islam, zu den Höhepunkten der Reise. Die kaum vergleichbare Gastfreundschaft wie auch kulinarische Hochgenüsse spielen in ihrem Vortrag am **19. Dezember**, organisiert vom Verein Sächsischer Ornithologen e.V., Regionalgruppe Chemnitz, ebenso eine Rolle.

Baumschäden durch Mobilfunkstrahlung

Am **10. Dezember** lädt der NABU-Regionalverband Erzge-

birgsvorland e.V. zum Vortrag der Ärztin Dr. med. Cornelia Waldmann-Selsam über den Verdacht, dass hochfrequente elektromagnetische Felder Bäume schädigen. Anlässlich ärztlicher Hausbesuche bei erkrankten Anwohnern neben Mobilfunksendeanlagen fiel der Ärztin ab dem Jahr 2005 auf, dass häufig gleichzeitig mit den Krankheitssymptomen der Menschen auch Veränderungen und Schäden an Bäumen aufgetreten waren. Im Jahr 2016 veröffentlichte die Referentin gemeinsam mit zwei spanischen Biologen sowie einem Diplom-Forstwirt eine Studie über einseitig beginnende Baumschäden im Einflussbereich von Mobilfunksendeanlagen.

Beide Vorträge finden um 19 Uhr in „Beierleins Hotel und Gasthof“, 09337 Callenberg, Ortsteil Reichenbach, Straße des Friedens 72, statt. Der Eintritt ist frei, beide Vereine freuen sich jedoch über eine Spende für ihre ehrenamtliche Arbeit.

Tierparklotsenausbildung im Amerika-Tierpark

Am Montag der zweiten Herbstferienwoche, im Oktober, war es wieder soweit. Elf Schüler ab Jahrgangsstufe sechs kamen in die vom Tierparkförderverein (TFV) betriebene Tierparkschule und wollten zum Tierparklotsen ausgebildet werden. In täglich zwei Unterrichtseinheiten à 1,5 Stunden konnte ihnen das Wissen über die Lebensweise unserer Tiere und ihre artgemäße Haltung in menschlicher Obhut vermittelt werden. Dabei wurden die Themen an die Bereiche unseres Tierparks angepasst, wie beispielsweise das Leben in „Flamingoland“, „Pinguinland“ und „Inkaland“. Die verschiedenen Referenten des TFV gaben ihr Bestes, um das geballte Wissen weiterzugeben und die Schüler waren fleißig dabei, sich alles aufzuschreiben und scheuten sich nicht davor, Fragen zu stellen. Die Prüfung am Ende der Woche zeigte nun, dass es einigen leichter fällt, als anderen, vor einer Gruppe sprechen zu können. Die Ausbildung selbst ist die



Grundlage für die Tierparklotsen, um sich in verschiedenen Bereichen erproben zu können. Zur Unterstützung bei Führungen, im Ferienprogramm der Tierparkschule und bei Veranstaltungen im Tierpark werden sie eingeladen und können dabei ihre Fähigkeiten sukzessive erweitern. Es war sowohl für die Schüler, als auch die Referenten eine arbeitsintensive und erlebnisreiche Woche. Die Schüler haben nicht nur viel über unsere Tiere, den



Natur- und Artenschutz im Zoo und das Zusammenspiel einzelner Lebensräume kennengelernt. Sie haben vor allem erlebt, dass es auch Spaß machen kann, sich Wissen anzueignen und weiterzugeben. Nur was man kennt, kann man letztendlich auch schützen. Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an alle, die zum Gelingen der diesjährigen Tierparklotsen-Ausbildung beigetragen haben.

STV-Sportler 21. Mal auf dem „Treppechen“ Bezirksjahrgangs- und Bezirksmeisterschaften (BM) 2024 Kurzbahn

Am letzten Oktober-Wochenende traf sich im Plauener Stadtbad die Elite des Bezirksschwimmverbands Südwestsachsen.

Im Herbst wird die BM, meist auf der Kurzbahn ausgetragen. Gut 400 Schwimmerinnen und Schwimmer kämpften um die Platzierungen sowie den Bezirksjahrgangsmeister und Bezirksmeister.

Von unserem Verein starteten 18 Sportlerinnen und Sport-

ler, aus verschiedenen Leistungs- und Wettkampfgruppen, zudem Mattheo Straßburger und René Geihe. Alle Schwimmer gaben ihr Bestes, das zeigt sich auch in einer Vielzahl an neuen persönlichen Bestzeiten.

René schwamm insgesamt fünfmal aufs Treppchen, darunter einmal Silber über die 50 m Rücken und viermal wurde sie Bezirksjahrgangmeisterin über folgende Strecken: 100 m Rücken in 01:09,38. Über 100 m Schmetterling gelang ihr eine neue persönliche Bestzeit in 01:08,38. Auch über die Distanz 100 m Freistil konnte sie eine neue persönliche Bestleistung erzielen. Außerdem wurde sie Bezirksmeisterin über die 200 m Lagen in 02:30,32. Auch Max Hennig erkämpfte sich gleich zweimal neue persönliche Bestzeit, diese wurde über die 100 m Rücken mit dem Bezirksjahrgangmeister gekürt und über die 50 m Freistil mit einer Bronzemedaille. Pia Axthelm setzte sich über die 100 m Brust gegen ihre Jahrgangskonkurrenz durch und auch ihr gelang der Bezirksjahrgangmeister, in 01:29,25. Außerdem schwamm sie über die 50 m Brust auf Platz 2.

Die 1. Mannschaft des STV über die 4x50 m Freistil vertraten Tim Ludwig, Max-Christoph-Hähnel, Mattheo Straßburger

und Max Rauchfuß – sie schwammen, in 01:50,48 auf Platz 3. Max Rauchfuß konnte auch in der Einzelwertung abliefern: nach geschwommenen 100 m Brust, belegte er den 2. Platz, mit neuer persönlicher Bestzeit. Zudem konnte Mareike Lienert gleich mit viermal mit neuer persönlicher Bestzeit überzeugen, dabei erkämpfte sie sich zwei Bronzemedailien, über 100 m Lagen und 50 m Freistil. Alexa Lienert zeigte auch ihr ganzes Können über die 100 m Lagen und schlug nach 01:28,80 am Ziel an, auch sie konnte sich über eine Silbermedaille über diese Distanz freuen.



Gemeinsam mit ihrem Team bei den Meisterschaften super-erfolgreich: Mattheo Straßburger vorm Start und René Geihe beim Anschlag.

Zwei Bronzemedailien gab es dann noch einmal über 200 m Rücken, für Eric Reichenbach, auch hier mit neuer persönlicher Bestzeit und Sophia Reitmajer, schwamm über die 100 m Lagen, auf Platz 3 mit ebenfalls neuer persönlicher Bestzeit.

Insgesamt belegten die Sportlerinnen und Sportler des STV 21 Platzierungen und legten 53-mal neue persönliche Bestzeit ab. Dazu kamen fünf neue Vereinsrekorde. Der STV beglückwünscht alle Aktiven für diese sehr guten Leistungen, Macht weiter so!

Text und Fotos: Lucas Happich, STV



KURZ BERICHTET

Fördermittel für zwei Fahrradwege zugesagt Alte Meinsdorfer Straße und Querweg können ausgebaut werden

Im September erhielt die Stadtverwaltung für die beiden Fahrradwege „Alte Meinsdorfer Straße“ und den „Querweg“ die Förderbescheide. Die Gesamtkosten für die „Alte Meinsdorfer Straße“ belaufen sich auf ca. 770.000 Euro. Dafür hat

die Stadt Limbach-Oberfrohna eine Gesamtzuwendung in Höhe von rund 605.000 Euro vom Freistaat Sachsen erhalten. Der Baubeginn ist, beginnend mit Baumpflegearbeiten, im Januar 2026 vorgesehen. Für den Querweg sind Gesamtkosten von ca. 1.115.000 Euro veranschlagt, wovon ca. 814.000 Euro aus Fördermitteln gedeckt werden. Das Vorhaben wurde einerseits über das Sonderprogramm „Stadt und Land“ des Bundes (rund 718.000 Euro) und durch den Freistaat Sachsen (rund 96.000 Euro) gefördert. Der Baubeginn wird voraussichtlich im September 2025 sein.

Neue TaktBus-Linie von Limbach-Oberfrohna nach Hohenstein-Ernstthal ab 15. Dezember

Der Nordosten des Landkreises Zwickau wird ab dem Fahrplanwechsel am 15. Dezember durch neue PlusBus- und TaktBus-Linien erschlossen. Das hat der Wirtschafts-, Bau- und Umweltausschuss des Kreistags am 5. Juni beschlossen. Damit erhalten auch die Einwohner von Limbach-Oberfrohna bessere ÖPNV-Verbindungen.

Die Linie 256 ist zwischen Limbach-Oberfrohna (OT Bräunsdorf) und Hohenstein-Ernstthal neuerdings sieben Tage die Woche unterwegs – als TaktBus täglich mindestens aller zwei Stunden, wochentags in der Hauptverkehrszeit sogar stündlich. Bisher gab es am Wochenende gar kein Angebot auf dieser Verbindung.

Eine neue Linienführung in Wüstenbrand und Hohenstein-Ernstthal macht die Verbindung schneller und erschließt die Innenstadt von Hohenstein-Ernstthal besser. Indem der Bus in Hohenstein-Ernstthal Zuganschlüsse von/nach Glauchau und Zwickau herstellt, rückt Limbach-Oberfrohna näher an das Zwickauer Land.

Durch die TaktBus-Linie 256 erhält der Ortsteil Pleiße auch am Wochenende eine zweistündliche Anbindung. Ebenso haben die Einwohner von Bräunsdorf neuerdings ein Busangebot am Wochenende (Samstag je 4 Fahrten hin und zurück, Sonntag je 2 Fahrten hin und zurück). Auch die Linie 127 fährt am Wochenende zwischen Limbach-Oberfrohna und Niederfrohna mit zwei zusätzlichen Fahrten je Richtung pro Tag.

Alle Fahrpläne sind unter <https://www.rvw-zwickau.de/> und <https://www.vms.de/fahrplan/> zu finden. Zudem wird ab Anfang Dezember ein Flyer mit den Fahrplänen der veränderten Linien in öffentlichen Gebäuden ausgelegt.

Mit der Durchführung der Verkehrsleistung beauftragt der Landkreis Zwickau die Regionalverkehr Westsachsen GmbH (RVW). Das Unternehmen schafft für die neuen Verkehrsleistungen zwei zusätzliche klimatisierte und barrierefreie Omnibusse an. Zudem werden die Haltestellenmasten der Linien erneuert.

Pressemitteilung

Interkulturelle Woche in Limbach-Oberfrohna

Unter dem Motto „Neue Räume“ fanden bundesweit im September und Oktober die Interkulturellen Wochen 2024 statt. Gleich zwei Veranstaltungen brachten bunten Trubel und Vielfalt auch in unsere Stadt.

Am 5. Oktober rollte der Ball zum 2. I-Cup „on tour“ durch die Großsporthalle. Der FSV Limbach-Oberfrohna veranstaltete ein hochkarätiges Turnier in Kooperation mit der Diakonie Westsachsen und der Unterstützung der Stadt sowie des Landkreises. Zehn Mannschaften kämpften in packenden Spielen um jeden einzelnen Sieg. Meister wurde „FC Dynamo“ aus Zwickau gefolgt von den „ukrainischen Meistern“ sowie „Mein Favorit“. Die Integrationsmannschaft aus Limbach-Oberfrohna kam auf Platz 5. Als besondere Acts traten Yella Mihalyi (unten im Bild), Fußballerin vom Chemnitzer FC mit ihrer Freestyle-Show und der Chemnitzer Rapper „Big Buddha“ auf.



„Schlemmend um die Welt“ ging es direkt danach mit einem interkulturellen Bazar der Integrationsberatungsstelle im Kirchgemeindehaus weiter. Über 100 Besucherinnen und Besucher konnten verschiedenste Speisen aus vielen verschiedenen Ländern probieren, mit Menschen aus vielen Ländern in Kontakt kommen und musikalischen Klängen aus der Ukraine und Venezuela lauschen. Mit wunderbaren Gesprächen, neuen kulinarischen Eindrücken und arabischen Tänzen klang der gelungene Tag am Abend aus.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Gefördert durch



STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES UND GESELLSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT



„Weihnachtsfeier wie in Ostpreußen“

Einladung zur Heimatveranstaltung

Die Landsmannschaft der Ost- und Westpreußen Landesgruppe Sachsen e.V. Gruppe Limbach-Oberfrohna veranstaltet am Samstag, den **14. Dezember** im Esche, Sachsenstr. 3 einem Heimatnachmittag. Von 14 bis 16 Uhr findet die Veranstaltung im H.-Mauersberger-Raum statt. Die Wichtelgruppe unter der Leitung von Anett Ulrich-Büchner zeigt auch dieses Jahr wieder eine kleine Aufführung. Mit Liedern und Gedichten wird die Veranstaltung umrahmt. Der Heimatnachmittag ist offen für alle Interessierten.



i.A. der Vorstand Reinhard Gerullis

Aktion „Kinder helfen Kindern“

180 Päckchen machten sich auf den Weg nach Osteuropa



Seit über 20 Jahren sammeln die Mitglieder der Adventgemeinde Spenden für die Weihnachtspäckchen-Aktion der ADRA-Hilfsorganisation. Auch in diesem Jahr verwandelte sich der Gemeindesaal an der Goethestraße am 16. November in eine bunte Packstation. Nach ihrem Gottesdienst sortierten und bestückten viele fleißige Hände insgesamt 108 Päckchen. „Morgen transportieren wir alles ins Zentrallager nach Lossatal - zwischen Wurzen und Torgau gelegen. Von dort aus machen sich die Päckchen auf den Weg nach Montenegro und Serbien“, erklärte Michael Voigt, der bei der Aktion die Fäden in der Hand hat. Sein Dank gilt allen, die

Daniel Peller und Dana Voigt packten fleißig mit ein. In die „Kinder helfen Kinder“-Kartons kommen Kuscheltiere und Spielzeug sowie Schreibwaren, Hygieneartikel, warme Handschuhe, Schals oder Mützen und natürlich auch Süßigkeiten. Zudem erhalten die Päckchen eine Beschriftung, damit vor Ort sofort klar ist, ob es für ein Mädchen oder einen Jungen und für welche Altersklasse geeignet ist.

Päckchen gepackt oder Sachspenden beigesteuert haben. „In diesem Jahr konnten wir die Anzahl sogar wieder etwas steigern. Wir sind zudem dankbar, dass uns das Autohaus Lohs wieder einen Transporter zur Verfügung gestellt hat“, betonte er. In

den Wochen zuvor waren er und einige Gemeindemitglieder unterwegs, um in Kindergärten und Schulen für die Aktion zu werben. So konnten sie sich über viele Spenden freuen – sogar von Kitas aus benachbarten Orten.

Herbstbasteln bei „Gemeinsam statt einsam“

Die Besucher von „Gemeinsam statt einsam“ trafen sich im September zum gemeinsamen Herbstbasteln mit Naturmaterialien. Geduldig und mit viel Fingerspitzengefühl entstanden dabei unter Anleitung wahre Kunstwerke. Die kleinen Basteleien durfte jeder mit nach Hause nehmen und damit seine Wohnung herbstlich schmücken. Einige wurden auch weiter verschenkt und lösten damit Freude aus.

Vor dem Basteln war bei Kaffee und Kuchen Gelegenheit zum Austausch und Kennenlernen. So mancher Teilnehmer hat hier so neue Freundschaften geknüpft. Wer nach dem Kaffeetrinken lieber spielen wollte war dabei nicht weniger konzentriert. Bei Schach und anderen Brettspielen wurde um den Sieg gespielt

und auch viel gelacht.

Regelmäßig alle drei Wochen (der nächste Termin ist am **19. Dezember**), immer donnerstags um 15 Uhr, können einsame oder alleinlebende Menschen unserer Stadt in der CHRISTUSKAPELLE an der



Waldenburger Straße 51 die Gemeinschaft genießen. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung für jedermann möglich.

Ullrich Meyer



(Fotos: privat)

L.-O. Motorsport News

NKS-Kart-Racer erfolgreich

Das Limbach-Oberfrohnauer NKS-Racing-Team, das von Lars Naumann, dem Betreiber von Naumanns Kart-Shop, geleitet wird, war 2024 unter anderem im Ostdeutschen ADAC-Kart-Cup (OAKC) erfolgreich. In der Schaltkart-Klasse KZ2-Gentlemen fuhr NKS-Starter Kevin Heinke den Vizemeistertitel ein. Mit seinem bei

NKS bestens vorbereiteten DR/TM/VEGA-Fahrzeug erkämpfte Heinke in den sechs OAKC-Läufen insgesamt 177 Punkte, die ihm den Silberrang in der Gesamtwertung einbrachten. Auf Endrang vier landete in der gleichen Klasse mit Max Oehme ein weiterer NKS-Racer, der es auf 125 Punkte gebracht hatte und in einem DR/Modena/VEGA-Kart saß.

Stefan Friebe



OAKC-Vizemeister Kevin Heinke auf Silberkurs für NKS-Racing
(Foto: Team NKS)

Save the Date: Biker laden wieder ein

Die Biker vom Motorradclub Delirium Germanicum laden auch dieses Jahr am **26. Dezember** zur Benefizparty „Rock and help“ ins Jugendhaus Rußdorf ein. Los geht es 19 Uhr und die Band „Sapid Steel“ und ein DJ sorgen für gute Musik. Der Erlös kommt wie immer krebserkrankten Kindern zu Gute.

Heimatgeschichte auf Website zu finden

Leider war in den letzten Monaten im „Stadtspiegel“ kein Platz für die „Heimatgeschichte“. Alle Leser, die diese Berichte vermissen, können gerne auf der städtischen Website die bisher veröffentlichten Texte nachlesen: www.limbach-oberfrohnau.de/heimatgeschichte-und-wissenswertes.html



KIRCHLICHE TERMINE

Evangelische Allianz Limbach-Oberfrohnau

„Suchet der Stadt Bestes“ - Gebet für L.-O.

jeden Donnerstag von 7:30 bis 8:00 Uhr

Christen aus den verschiedenen Gemeinden unserer Stadt treffen sich in der Lebenslicht-Gemeinde, Lindenaustraße 1, 1.OG

Stadtkirche Limbach

Pfarrer Schubert

Telefon: 406981

Sonntag, 8. Dezember - 2. Advent

19:30 Uhr Adventskonzert mit dem Dresdener Chor „Wild Roses Crew“

Freitag, 13. Dezember

16:00 Uhr Krippenspiel der Ev.-Luth. Kindertagesstätte Lutherstraße

Sonntag, 15. Dezember - 3. Advent

09:30 Uhr NeuLeben-Gottesdienst

Thema: Haste was, dann biste was parallel findet die Kindergottesdienstweihnachtsfeier statt anschließend Kaffee und Kuchen

Sonntag, 22. Dezember - 4. Advent

09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Lutherkirche Kändler

Pfarrer Schubert

Telefon: 93393

Sonntag, 8. Dezember - 2. Advent

10:00 Uhr Familiengottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

Lutherkirche Oberfrohnau

Pfarrerinnen Zitzkat

Telefon: 92832
weiter auf Seite 24

Sonntag, 15. Dezember - 3. Advent

16:00 Uhr Weihnachtsoratorium

Johanniskirche Rußdorf

Pfarrerin Zitzkat

Telefon: 92832

Sonntag, 8. Dezember - 2. Advent

09:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22. Dezember - 4. Advent

09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Kirche „Zum Guten Hirten“ Bräunsdorf

Pfarrer Schubert

Telefon: 93496

Sonntag, 8., 15. und 22. Dezember

10:00 Uhr Gottesdienst

Kirche zu Pleiße

Pfarrerin Zitzkat

Telefon: 93212

Sonntag, 8. Dezember - 2. Advent

09:00 Uhr Familiengottesdienst

Sonntag, 15. und 22. Dezember

09:00 Uhr Gottesdienst

Katholische Pfarrkirche „St. Marien“

Pater Michael Stutzig SDB

Telefon: 88216

www.pfarrei-edithstein.de/limbach

Samstag, 7. Dezember

17:00 Uhr Kolping-Gedenkgottesdienst, anschließend Adventsfeier

Sonntag, 8. Dezember - 2. Advent

10:30 Uhr Hl. Messe mit Kindergottesdienst, anschließend Sakramentenkurs

Mittwoch, 11. Dezember

8:45 Uhr Hl. Messe, anschließend Senfeimerfrühstück

Donnerstag, 12. Dezember

Keine Anbetung/ Hl. Messe

Samstag, 14. Dezember

17:00 Uhr Benefiz-Konzert des Chemnitzer Bläserkreises mit festlicher Musik

im Advent zugunsten „Brass for peace e.V.“ und dem Kindermissionswerk „Die Sternsinger“, Eintritt 10 Euro, Vorverkauf in der Stadthalle und im Pfarrbüro

Sonntag, 15. Dezember

8:30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Donnerstag, 19. Dezember

18:00 Uhr Anbetung, 18.45 Uhr Hl. Messe als Bußgottesdienst

Samstag, 21. Dezember

6:30 Uhr Rorate-Messe der Kolping-Familie, anschließend gemeinsames Frühstück

Weitere Gottesdiensttermine entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen und Vermeldungen sowie der Internetseite www.pfarrei-edithstein.de

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Penig

Wolkenburg-Kaufungen

Pfarrer Bilz

Telefon: 037609/5344

Sonntag, 8. Dezember - 2. Advent

16:30 Uhr Adventsmusik bei Kerzenschein in Penig

Sonntag, 15. Dezember - 3. Advent

10:00 Uhr Familiengottesdienst in Kaufungen

Sonntag, 22. Dezember - 4. Advent

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Wolkenburg im Gemeinderaum

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Limbach-Oberfrohna

Pastor Dietmar Keßler

Telefon: 0371/33475806

Goethestraße 17

jeden Samstag

09:30 Uhr Gottesdienst

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat

19:00 Uhr Gebetsstunde

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde – CHRISTUSKAPELLE

Ullrich Meyer

Telefon: 03722/95590

Sonntag, 8. Dezember (2. Advent) und 15. Dezember

10:00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 19. Dezember

15:00 Uhr Gemeinsam statt einsam

Sonntag, 22. November

15:00 Uhr Adventnachmittag

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Lebenslicht -

Christus im Zentrum

Thomas Walter

Telefon: 505350

aktuelle Gottesdiensttermine unter www.lebenslicht-limbach.de

Landeskirchliche Gemeinschaft

Thilo Dickert

Telefon: 84819

Pleiße Straße 13c

jeden 1. Sonntag im Monat: 15:00 Uhr Gemeinschaftsstunde

an jedem weiteren Sonntag: 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde

jeden 1. Mittwoch im Monat: 19:30 Uhr Frauenstunde

an jedem weiteren Mittwoch: 19:30 Uhr Bibelstunde

samstags: 10:00 Uhr Kinderstunde

Evangelisch-Kirchliche Gemeinschaft

Christine Konrad

Telefon: 403141

Neuapostolische Kirche

Gemeindevorsteher Markus Stephan

Telefon 4082911

C3 Home Church - Standort Limbach-Oberfrohna

Aula FELS, Marktstraße 11

jeden Sonntag 10:00 Uhr Gottesdienst

Internet: <https://c3home.church/c3-home-home/>

E-Mail: contact@c3home.church

Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

www.jw.org

Telefon: 88512

jeden Mittwoch und Donnerstag: jeweils 19:00 Uhr

Gemeinsame fortlaufende Besprechung einiger Bibelkapitel mit Nutzenanwendung für unsere Zeit sowie Betrachtung des Buches „Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“

jeden Sonntag: 10:00 Uhr und 14:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 8. Dezember

14:00 Uhr Vortrag: Gottes Herrschaft - unterstütze ich sie?

Sonntag, 15. Dezember

14:00 Uhr Vortrag: Was bringen uns die Lehren Jesus?

Musiker sammeln Spenden für Kinder

Festliche Musik im Advent mit dem

„Chemnitzer Bläserkreis“

Am **14. Dezember** findet in der Katholischen Kirche St. Marien

an der Waldenburger Straße 16b ein Konzert mit dem Chemnitzer Bläserkreis statt.

Der Chemnitzer Bläserkreis spielt Musik zu Advent und Weihnachten von Barock bis Moderne. Dabei erklingen Werke von Bach,

Corelli, Mendelsohn, Schütz und Wendel. Das Benefizkonzert sammelt Spenden für „Brass for Peace“ und das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“. Seit 2007 reist die Posaunenchorbläsergruppe „Brass for Peace“ nach Israel und Palästina, um dort Kindern – mithilfe von Spendengeldern – die Möglichkeit zu geben ein Blechblasinstrument zu erlernen. Die Sternsinger-Aktion steht in diesem Jahr unter dem Motto „Sternsingen für Kinderrechte“. In der Turkana im Norden Kenias haben Kinder kaum Zugang zu Schulen oder medizinischer Versorgung. Unsere Partnerorganisation macht sich für die Kinderrechte auf Gesundheit, Ernäh-

rung und Bildung stark und betreibt unter anderem Schulen. In Kolumbien setzen sich Sternsinger-Projektpartner für die Rechte von Kindern auf Schutz, Bildung und Mitbestimmung ein, denn viel zu oft müssen Kinder hier Gewalt und Vernachlässigung erleben. Programme zur Friedenserziehung und Partizipation, aber auch konkrete Therapien stärken Kinder wieder. Der Eintritt beträgt 10 Euro. Karten können im Vorverkauf in der Stadthalle oder im Pfarrbüro an der Waldenburger Straße 16b erworben werden sowie direkt vor der Veranstaltung. Einlass ist ab 16 Uhr, Beginn 17 Uhr.

Haste was, dann biste was

Neuleben-Gottesdienst am 15. Dezember in der Stadtkirche

Vor einigen Jahren warb ein Bankinstitut mit dem Slogan „Mein Haus, mein Auto, mein Boot“. Zwei Schulfreunde prahlten mit den Fotos ihrer Prestigeobjekte und einer stach dabei den anderen aus. Das, worauf er eben noch stolz war, konnte dem, was der andere vorzuweisen hatte, nicht standhalten. Doch sich mit anderen zu vergleichen, sei der Anfang der Unzufriedenheit, mahnte der bekannte dänische Philosoph Kierkegaard. Wer neidisch auf andere schaut, kann sich nicht mehr dankbar über das freuen, was er selbst hat. Missgunst und Gier lassen

die Gedanken immer um das kreisen, was andere besitzen. In der biblischen Bedienungsanleitung für ein gelingendes Leben wird vor Neid gewarnt, weil er mich selbst und die Beziehung zu anderen zerstören kann. „Haste was, dann biste was“ ist das Thema für den letzten Neuleben-Gottesdienst in diesem Jahr. Wir laden Sie dazu für den 15. Dezember, um 9:30 Uhr in die Stadtkirche ein. Parallel findet die Kindergottesdienstweihnachtsfeier statt. Im Anschluss ist bei Kaffee und Kuchen Zeit für Gespräche.

Kirchgemeinde Limbach-Kändler




**WEIHNACHTS
ORATORIUM**
Johann Sebastian Bach Kantaten I-III

Elena Patsalidou - Sopran
Anna-Maria Tietze - Alt
András Adamik - Tenor
Willy Wagner - Bass
Leitung: Kantor Johannes Baldauf

Projektchor mit Sängern
aus der Region rund um
Limbach-Oberfrohna
und Hohenstein-Ernstthal
Collegium Instrumentale Chemnitz

Eintritt frei
Kollekte erbeten
Einlass ab 15.00 Uhr

gefördert von:  

3. Advent, 15.12., 16.00 Uhr
Lutherkirche Oberfrohna

Einladung zu den Gottesdiensten



Jeden Adventssonntag sowie am
1. Weihnachtsfeiertag
jeweils 10.00 Uhr

Weil Weihnachten mehr ist als Gänsebraten und
Geschenkestress.

Neuapostolische Kirche Limbach-
Oberfrohna
Turmpassage, Eingang am Parkplatz Albert-
Einstein-Straße
www.limbach-oberfrohna.nak-nordost.de

Neuapostolische Kirche
Nord- und Ostdeutschland 

Alle Jahre wieder...

... freut man sich auf gemütliche Stunden bei Schwibbogenlicht und Räuchermännlnduft
... wird lange geplant und vorbereitet, um am Heiligabend Freude zu bereiten
... schlendert man bei Glühweinduft über Weihnachtsmärkte, gebrannte Mandeln essend
... wundert man sich über Lebkuchenpakete, die bereits ab Sep-

tember in den Supermarktregalen auftauchen
... steigert sich die Vorfreude bei abnehmender Zahl der zu öffnenden Türchen am Weihnachtskalender
... schaut man liebgewonnene Märchen und hört die alten Weihnachtslieder...
Noch viele Traditionen könnte man anfügen, die mit der Adventszeit verbunden sind.

weiter auf Seite 26

Aber warum eigentlich? Warum feiern wir Weihnachten? Die Antwort darauf ist in der Bibel zu finden und Thema der Gottesdienste im Dezember (Termine siehe Grafik Seite 25 rechts), wobei die Adventszeit sowohl geprägt ist von Rückblick als auch Ausblick. Wir laden alle Interessierten herzlich ein, sich mit uns auf die spannende Reise zu begeben, die zur Geburt von Jesus Christus und damit zum Anfang des Christentums führte.

Markus Stephan

Neuapostolische Kirche-Gemeinde Limbach-Oberfrohna



ÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

(Limbach, Oberfrohna, Rußdorf, Bräunsdorf, Kändler und Pleiße, Wolkenburg, Kaufungen, Uhlsdorf, Dürrengerbisdorf):

Die deutschlandweit einheitliche und kostenlose zentrale Notrufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst ist: **116 117**. Unter dieser Nummer wird außerhalb der regulären Sprechzeiten der zuständige Bereitschaftsarzt vermittelt.

Wichtig: bei schweren Unfällen und lebensbedrohlichen Zuständen muss nach wie vor der Notruf **112** gewählt werden!



APOTHEKENBEREITSCHAFT

Bereitschaftsdienst der Apotheken im Umland:

(Notdienst immer von 8 Uhr bis 8 Uhr Folgetag)

7. Dezember – Neue Apotheke

Chemnitzer Straße 16 | L.-O.

8. Dezember – Linden-Apotheke

August-Bebel-Straße 1 | Geithain

9. Dezember – Rosen-Apotheke

Frohnbacherstraße 26 | L.-O.

10. Dezember – Löwen-Apotheke

Leipziger Straße 7 | Geithain

11. Dezember – Kronen-Apotheke

Jägerstraße 9 | L.-O.

12. Dezember – Marien-Apotheke

Am Ring 1 | Lunzenau

13. Dezember – Elefanten-Apotheke

Ahnataler Platz 1 | Burgstädt

14. Dezember – Löwen-Apotheke zu Penig

Markt 14 | Penig

15. Dezember – Moritz-Apotheke

Moritzstraße 18 | L.-O.

16. Dezember – Brücken-Apotheke

Brückenstraße 13 | Penig

17. Dezember – Aesculap-Apotheke

Hauptstraße 28c | L.-O.

18. Dezember – Mozart-Apotheke

Waldstraße 18 | Penig

19. Dezember – Merkur-Apotheke

Bismarckstraße 4a | Rochlitz

20. Dezember – Einhorn-Apotheke

Rathausstraße 22 | Rochlitz

21. Dezember – Beethoven-Apotheke

Leipziger Straße 23 a/b | Hartmannsdorf

22. Dezember – Schwanen-Apotheke

Markt 14 | Burgstädt

Achtung: An den Apotheken ist immer die **nächstgelegene**

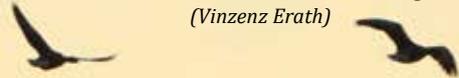
Notdienstapotheke ausgewiesen und auch im Internet

(www.aponet.de) findet man diese.

Anzeigen

*Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur,
die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.*

(Vinzenz Erath)



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserem lieben Vater, Opa und Uropa, Herrn

Michael Welker

* 29. Mai 1941 † 14. November 2024

In stiller Trauer

Falk mit Steffi, Marline und Cameron mit Leah
Karsten mit Conny, Florian, Emily und Hilda
im Namen aller Angehörigen

Die feierliche Urnenbeisetzung und Begleitung auf
dem Weg in neue Welten findet am 13. Dezember 2024,
14:00 Uhr in der Kapelle des Friedhofes zu Limbach,
Hohensteiner Straße 86 statt.



*Wer ihn kannte, weiß,
was wir verloren haben.*

Dr. Klaus Lunkwitz

* 07.06.1939 † 24.11.2024



In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied
sein Ralph mit Katrin
seine Enkelkinder
Tina mit Joachim und Jasper
Tom und Robin
sein Bruder Wolfgang mit Helga
seine Nichte Ulrike
und sein Neffe Jörg mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Montag, dem 16.12.2024, um 13.00 Uhr auf
dem Friedhof in Oberfrohna statt.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem lieben Ehemann und Vater, Herrn

Hermann Vogel

* 30.08.1931 † 21.11.2024

In stiller Trauer
Margot und Frank

 Gyula Hosszú



*Ganz still und leise, ohne ein Wort,
gingst Du von Deinen Lieben fort.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.
Es ist so schwer es zu verstehen,
dass wir dich niemals wiedersehen.
Obwohl wir dir die Ruhe gönnen,
ist unser Herz voller Trauer.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer
lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Helene Schütz

geb. Fröhlich

* 21.03.1942 † 18.11.2024

In stiller Trauer
Enrico und Anette
Rene und Sandra mit Charly und Eddy
Manuela und Andreas mit Steffen
Ronald und Sina

Die Urnenbeisetzung findet am 13.12.2024 um 12.30 Uhr
auf dem Friedhof in Kändler statt.

Bestattungen Winkler

In Memoriam

Dietmar Heil

† 22.11.2014



*Heute bist du nun schon 10 Jahre
nicht mehr in unserer Mitte.
Und weißt du, warum wir dich
nie vergessen werden?
Wir haben deine Stimme im Ohr,
dein Bild im Kopf und
dich im Herzen.
Es vergeht kein Tag, an dem wir
nicht auf dein Foto schauen
und lächeln.
Oder weinen. Oder beides.
Du lebst in unseren Herzen
weiter.*

Deine Familie

*„Wenn du traurig bist,
dann schau in dein Herz und du wirst erkennen,
dass du weinst um das, was dir Freude bereitete.“
Khalil Gibran*

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von
meinem lieben Ehemann, unserem Vater,
Schwiegervater und Opa

Roland Wienhold

* 05.07.1952 † 14.11.2024



In liebevoller Erinnerung
seine Ursel
Katrin mit René und Kindern
Mandy
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Montag, dem 9. Dezember 2024,
um 14:30 Uhr auf dem Friedhof in Kändler statt.

 Gyula Hosszú

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde,
nahm er Dich in seine Arme und sprach: „Komm heim!“*

Martina Formanski

geb. Käßner



* 17. November 1958
† 20. September 2024

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Jörg, Tochter Paula, Schwiegersohn Tim
und deine Enkeltöchter Madita und Ronja

Für die zahlreiche Anteilnahme bedanken
wir uns herzlich.

Stadthalle Limbach-Oberfrohna Veranstaltungen



08.12.2024 17 Uhr
Klassische Musik mit der Atmosphäre eines Popkonzerts.



12.12.2024 19 Uhr
Tatort Tannenbaum: kriminell komischer Weihnachtskrimi von Tatjana Kruse!



20.12.2024 16 Uhr
Ein Familienmusical von Monika Erhardt und Reinhard Lakomy.



04.01.2025 16 Uhr
Mit Werken von Johann Strauss, Franz Lehar, Fritz Kreisler und vielen anderen.



05.01.2025 17 Uhr
3000 km lange Radreise, atemberaubende Landschaften und Kultur Irlands.



14.01.2025 19.30 Uhr
Bissig, klug und vollgepackt mit Ironie und Sarkasmus.



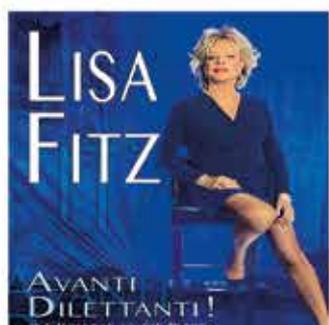
22.01.2025 19 Uhr
Lesung über eine unmögliche Liebe zur Zeit des 2. Weltkriegs.



08.02.2025 20 Uhr
Mit viel Witz und Charme von originellen und kuriosen Fällen aus ihrer Praxis.



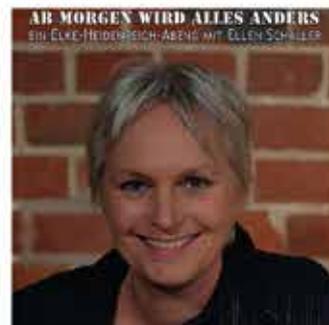
09.02.2025 11 Uhr
Musikalisches Theater für Familien mit Kindern ab 2 Jahren.



13.02.2025 19.30 Uhr
Satirisches Programm über den täglichen Umgang mit Idioten.



15.02.2025 20 Uhr
Ausgewogene Mischung aus Musik, Tanz und Geselligkeit.



21.02.2025 20 Uhr
Ellen Schaller spielt und singt Texte von Elke Heidenreich.

Vorverkaufsstellen

Stadthalle Limbach-Oberfrohna
Freie Presse Shop
Online über Eventim

weitere Informationen unter
www.fzlo.de

Stadthalle Limbach-Oberfrohna

Jägerstraße 2
09212 Limbach-Oberfrohna

Tel.: 03722 469319
info@stadthalle-limbach.de

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag
08:30-12:00 | 13:00-15:00 Uhr
Freitag
08:30-13:00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage geschlossen

Apollo FILMTHEATER

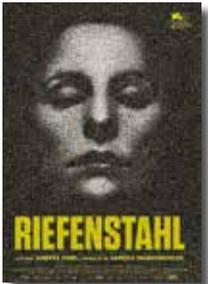
Am 24.12. komme ich ins Kino und bringe für die Kinder Geschenke.



TAG DES BESONDEREN FILM'S

Riefenstahl

Am 05.01 und 08.01.25



Leni Riefenstahl gilt als eine der umstrittensten Frauen des 20. Jahrhunderts. Ihre ikonografischen Bildwelten von Triumph des Willens und Olympia stehen für perfekt inszenierten Körperkult, für die Feier des Überlegenen und Siegreichen. Und zugleich auch für das, was diese Bilder nicht erzählen: die Verachtung des Unvollkommenen, des vermeintlich Kranken und Schwachen, der Überlegenheit der einen über die anderen.

In Liebe, Eure Hilde

Am 16.01. und 19.01.25



Berlin 1942. Hilde ist verliebt. In Hans. In ihrer Leidenschaft vergessen die beiden oft Krieg und Gefahr. Dann sind sie nur zwei junge Menschen am Beginn ihres Lebens. Hilde bewundert den Mut ihres Liebsten. Er bewegt sich in Widerstandskreisen. Sie selbst ist eher ängstlich, beteiligt sich aber immer beherrzter an den Aktionen einer Gruppe, die man später die Rote Kapelle nennen wird. Es ist der schönste Sommer ihres Lebens.

Thelma - Rache war nie Süßer

Am 26.01. und 29.01.25



Als Internet-Betrüger die alleinstehende Rentnerin Thelma um ihr gesamtes Vermögen bringen, möchte die 93-jährige Frau aus Scham im Erdboden versinken. Doch dann liest sie in der Zeitung, wie Tom Cruise trotz seines Alters immer noch ein Actionstar ist. Und was er kann, kann sie schon lange.

7,00 €
Eintritt

Konklave

Am 09.02. und 13.02.25



Der Papst ist plötzlich verstorben. Kardinal Lawrence soll die Wahl des neuen Papstes leiten. Mächtige Kardinäle aus aller Welt reisen nach Rom zum Konklave. Sobald die Türen der Sixtinischen Kapelle schließen, beginnt ein Machtspiel. Kardinal Lawrence sieht sich Intrigen und Korruption ausgesetzt und entdeckt ein Geheimnis, das seinen Glauben erschüttern könnte. Währenddessen warten Millionen auf den weißen Rauch aus dem Schornstein der Kapelle?

Treasure - Familie ist ein fremdes Land

Am 23.02. und 26.02.25



Kurz nach dem Fall des Eisernen Vorhangs reist die New Yorker Musik-Journalistin Ruth Rothwax in Begleitung ihres Vaters Edek nach Polen, um dem Vermächtnis ihrer jüdischen Familie auf den Grund zu gehen. Für Edek, einen Holocaust-Überlebenden, ist es die erste Reise zurück zu den Orten seiner Kindheit. Während Ruth entschlossen ist, die Traumata ihrer Eltern besser zu verstehen, will der stets vernünftige Edek die Vergangenheit ruhen lassen.

Es liegt an dir, Cheri

Am 09.03. und 12.03.25



Nach über zwanzig Jahren mit Christophe hat Sandrine genug. Die einstige Romantikerin ist verschwunden, und Christophe ist meistens abwesend, unbeantwortete Nachrichten inklusive. Mit Zustimmung ihrer fast erwachsenen Kinder, Lorelei und Bastien, fordert Sandrine die Scheidung. Christophe schlägt ein letztes gemeinsames Wochenende vor, um bedeutende Orte ihrer Familiengeschichte zu besuchen, in der Hoffnung, die Ehe zu retten.

7,00 €
Eintritt,
keine Zuschläge

Here

Am 23.03. und 26.03.25



Ein Raum, in dem die Zeit zu leben scheint: Richard betritt ihn und seine Geschichte verschmilzt mit der des Ortes. Sein Leben, Freuden, Verluste, Träume und Ängste werden hier festgehalten. Als er Margaret trifft, entsteht eine besondere Verbindung, die Zeit und Raum überwindet. Sie teilen Erinnerungen von früheren und zukünftigen Bewohnern. Auch AI beeinflusst den Raum und offenbart neue Perspektiven.

5,00 €
Eintritt

HEIMATFILME

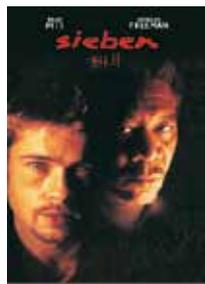
Am 15.01.

Am 12.03.

Am 12.03.



7. JAN 2025



Ein Psychothriller der Extraklasse von Regisseur David Fincher über zwei Detektive auf der Spur von „John Doe“, einem Serienmörder, der seine Opfer nach den sieben Todsünden auswählt.

Sylvester Stallone ist Gabe Walker, bester Mann der Bergwacht in den Rocky Mountains. Nach einem Unfall setzt er keinen Fuß mehr in die Berge, bis ein tragisches Unglück ihn zurück bringt. 90er-Jahre-Actionkino der Extraklasse!

4. FEB 2025



4. MRZ 2025



Ein Autohändler lässt seine Frau entführen, um Lösegeld von seinem Schwiegervater zu erpressen. Doch der Plan geht entsetzlich schief und endet für mehrere Menschen tödlich.

Mehr Infos und Trailer zu allen Filmen finden Sie unter www.kino-apollo.de

Jägerstrasse 24 | 09212 Limbach-O.

Telefon: 0 37 22 9 32 95

www.apollo-kinocenter.de



*Vom Himmel in die tiefsten Klüfte
ein milder Stern herniederlacht;
vom Tannenwalde steigen Däfte
und hauchen durch die Winterlüfte,
und Kerzenhelle wird die Nacht.*

*Mir ist das Herz so froh erschrocken,
das ist die liebe Weihnachtszeit!
Ich höre fernher Kirchenglocken
mich lieblich heimlich verlocken
in märchenstiller Herrlichkeit.*

*Ein frommer Zauber hält mich wieder,
anbetend, staunend muß ich stehn;
Es sinkt auf meine Augenlider
ein goldner Kindertraum hernieder,
ich fühl's, ein Wunder ist geschehn.*

Theodor Storm (1817-1888)

*Wir bedanken uns für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und
wünschen Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest
sowie ein gesundes, zufriedenes neues Jahr.*

Bestattungsunternehmen & Heimbürge

Gyula Hosszú



Hauptstraße 28 B 03722 9 23 19

Jägerstraße 5 03722 503 44 42

KÜCHEN/MÖBEL

Limbacher Möbelhaus GmbH mit Tischlerei
 Anfertigung von Möbeln aller Art
 Küchenmodernisierung
 0 37 22 / **9 22 48**
 Wolkenburger Str. 23, 09212 Limbach-Oberfrohna

KÜCHENSTUDIO und **Tischlerei Uhlig**
 Alles aus Holz vom Tischlermeister
 - Sonderanfertigung - Erneuerung
 - Umbau - Ergänzung
 Telefon: 0 37 22 - **9 26 15**
 Sachsenstraße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna

Wir wünschen eine schöne Weihnachtszeit. Bleiben Sie gesund!

Die Johanniter in Limbach-Oberfrohna.

Ambulanter Pflegedienst – Helenenstraße 48

- pflegerische Grundversorgung
- Verhinderungspflege
- medizinische Behandlungspflege
- Hauswirtschaft und Begleitdienste

Betreutes Wohnen Kändler – Chemnitzer Str. 133

☎ 03722 620 39 82

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
 Regionalverband Zwickau/Vogtland
www.johanniter.de/zwickau



JOHANNITER
 Aus Liebe zum Leben

BERATUNG • VERKAUF • SERVICE
Hausgeräte • Küchentechnik

Ich wünsche allen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2025.

Hausgeräte NEUBERT

Joachim Neubert
 Zeppelinstraße 8b
 (Gewerbegebiet Pleiße West)
 09212 Limbach-Oberfrohna
 Telefon: 0 37 22 - 40 31 84

Mobil: 01 77 - 7 63 32 18
 e-mail: info@hausgeraete-neubert.de

ROSEN-APOTHEKE
 Apothekerin Bianka Dutsch

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern frohe Weihnachten, erholsame Festtage, Gesundheit, Glück & Erfolg im Jahr 2025.

Apothekerin Bianka Dutsch und Mitarbeiter

CHEMNITZER BLÄSERKREIS
 Festliche Bläsermusik im Advent
 Samstag, 14.12.2024 | 17 Uhr
 KATH. KIRCHE ST. MARIEN
 WALDENBURGER STR. 16B, 09212 LIMBACH-OBERFROHNA

Benefizkonzert für Brass for Peace e.V. und die Sternsinger

Der Chemnitzer Bläserkreis spielt ein Benefizkonzert mit festlicher Bläsermusik zu Advent und Weihnachten von Barock bis Moderne. Dabei erklingen u.a. Werke von Bach, Corelli, Mendelssohn, Schütz und Wendel.
 Leitung: LPW Tommy Schab

Eintritt 10€, Karten im Vorverkauf der Stadthalle Limbach-Oberfrohna und an der Abendkasse erhältlich. Einlass 16 Uhr.

DIAKOMED
 Diakoniekrankenhaus

Mitten im Lärm und im Trubel unserer atemlosen Zeit halten wir inne und wünschen Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit. Mögen unsere Herzen offen sein für die Weihnachtsbotschaft. Möge unser neues Jahr ein friedliches sein.

Zugleich bedanken wir uns herzlich für Ihr Vertrauen und für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2024.

Es grüßt Sie das Team des DIAKOMED.

diakomed.de
 DIAKOMED Diakoniekrankenhaus Chemnitzer Land gGmbH
 Limbacher Straße 19b, 09232 Hartmannsdorf

ELEKTROBLOCK Meisterfachbetrieb der Elektrotechnik 

Tilo Block | Südstraße 8b | 09212 Limbach-Oberfrohna
 Telefon: 03722-93390 | Handy: 0172-9193493

Herzlichen Dank für das Vertrauen im zurückliegenden Jahr.

Wir wünschen besinnliche Festtage und ein gesundes neues Jahr.



Schilder · Stempel
 Gravierwerkstatt & Werbung
SCHERF
 Pokale · Schriften

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

130 2025

Sachsenstraße 2
 09212 Limbach-Oberfr.
 Tel. 03722 / 518464-0
 Fax 03722 / 518464-19
 www.schilder-scherf.de



BUCHHAUS Reisen ...erfüllt Weihnachtswünsche

Bernd-Lutz Lange
 Cafe'Continental 22,00 €

Lucinda Riley
 Das Mädchen aus Yorkshire 25,00 €

Jeff Kinney
 Gregs Tagebuch 19 So ein Schlamassel 16,00 €



Das Team von **BUCHHAUS-Reisen** wünscht **Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!**

Helenenstr. 2 • 09212 Limbach-Oberfrohna
 www.buchtours.de • Tel.: 03722/93462 • www.buchhaus.net • Tel.: 03722/92174

Orthopädie- & Schuhhaus Weiser

Filiale Limbach-Oberfrohna
 Hauptstr. 18
 09212 Limbach-O./Ortsteil Kändler
 03722 95516

Ein  Schritt!

„Weihnachten ist nicht nur da, wo Lichter brennen, sondern überall dort, wo wir die Welt ein wenig heller machen.“
 (Irmgard Erath)

Wir wünschen ein friedvolles und leuchtendes Weihnachtsfest und sagen DANKE für das Jahr 2024.

Ihr
 Orthopädie- & Schuhhaus Weiser

www.einweiserschritt.de



Das perfekte Dinner
 15. FEBRUAR 2025 - 18 UHR

par|schänke
 Palmengarten | Klubhaus Weibhaus | Biergarten

EINLADEN ODER EINGELADEN SEIN - DIE KLASSISCHEN REGELN BEI UND RUND UM DEN TISCH SIND IMMER IM TREND. BEI EINEM LECKEREM MEHRGANG-MENÜ WERDEN SIE MIT TIPPS UND UNTERHALTSAMEN FAKTEN DURCH DEN ABEND GEFÜHRT. MIT AUSFLÜGEN IN DIE WELT DES WEINS, DES FREIHERRN VON KNIGGE UND DIE KUNST DES EINDECKENS KÖNNEN SIE SICH VON NUN AN AUF JEDEM PARKETT SICHER BEWEGEN.

PREIS PRO PERSON 69,50€
 INKL. WEINPROBEN

PARKSCHÄNKE LIMBACH- OBERFROHNA
 TIERPARKSTR. 2 09212 LIMBACH- OBERFROHNA
 WWW.PARKSCHAENKE.COM



GESCHENK TIPP

Wir wünschen unseren Freunden, Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



ELEKTROTECHNIK BRAUER

Elektrotechnik Brauer GmbH

Chemnitzer Straße 52-56
09212 Limbach-Oberfrohna

Fon 03722-92517
Fax 03722-98962
E-Mail info@elektrotechnik-brauer.de
Web www.elektrotechnik-brauer.de

ESSEN AUF RÄDERN

Frisch zubereitete, wohltuende Gerichte – direkt zu Ihnen nach Hause, perfekt für die kalten Wintertage!



Rabatt: WinterZK angeben und das 1. Menü gratis testen

TEL: 03763 - 172164

VOLKSSOLIDARITÄT

PARKETT-DICKERT

Ich wünsche meinen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden gesegnete Festtage.



Waldenburgerstr. 8 | 09212 Limbach-Oberfrohna
Tel: 03722-84819 | Mobil: 0177-4472649
eMail: info@parkett-dickert.de

FUNKTION + DESIGN INNENEINRICHTUNGS GMBH



Untere Dorfstraße 44 • 09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 03722-92806 • Fax: 03722-814912

- Praxis- und Büroeinrichtungen
- Tischlerei
- individueller Möbelbau für Küche, Wohnzimmer, Flur, Bad

Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr wünschen wir unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern.

e-mail: info@funktion-design.de
Internet: www.funktion-design.de

Liebe Kunden und Geschäftspartner, wir bedanken uns für Ihre Treue im vergangenen Jahr 2024. Wir wünschen frohe Weihnachtstage und alles Gute und Gesundheit für 2025.



EP:Meißner
ElectronicPartner

Einfach persönlicher.

09212 Limbach-Oberfrohna, Chemnitzer Straße 58
Telefon 03722 92422, E-Mail: info@epmeissner.de

Lohnsteuerhilfe
für Arbeitnehmer e.V. • Lohnsteuerhilfeverein • Sitz Gladbeck

25 1991-2016 „Von Mensch zu Mensch.“
www.lsthv.de

Frohe Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2025 wünsche ich allen meinen Mitgliedern und Freunden.



Beratungsstellenleiter Dr. Jürgen Blume
Waldenburger Straße 171 | 09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 03722-95466 | Fax: 03722-95467
email: jblume@lohnsteuerhilfe.net

BADSTUDIO HEIZUNG & LÖFTUNG DACH & SOLAR

Traumhaft schöne Bäder.

Komplettservice aus einer Hand:

- Beratung
- Planung
- Installation



HANDRICK STYLE
BÄDER MIT STIL

Wir wünschen Ihnen eine geruhsame Adventszeit, wunderbare Festtage und ein glückliches und gesundes neues Jahr!

www.handrick.de

09212 Limbach-Oberfrohna · Chemnitzer Str. 34 · Tel. 03722/598880 · Fax 03722/5988818
09337 Callenberg/OT Falken · Rathausstr. 42a · Tel. 03723/410410 · Fax 03723/410432

Innungsfachbetrieb

Malermeister André Kühnert




- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fußbodenbelagsarbeiten
- dekorative Maltechniken
- Wärmedämmung
- Trockenbau i. V. mit Malerarbeiten

Malermeister A. Kühnert
Meinsdorfer Straße 29 a
09212 Limbach-Oberfrohna

Telefon: 03722-87568 | Fax: 03722-599986 | Funk: 0174-3884554
www.malermeister-kuehnert.de



Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.

Apollo 

Apollo-Optik Inh. Mario Kalkhorst Tel: 03722/95556
Helenenstr. 8, 09212 Limbach-Oberfrohna

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und einen gesunden erfolgreichen Start ins Jahr 2025.



Fa. Michael Esche
Automatiksysteme 

GEZE Service

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Limbacher Straße 24 | 09337 Callenberg OT Falken
Telefon: 0 37 22 · 9 45 23 | Fax: 0 37 22 · 81 40 22



Dachdeckerbetrieb 

Dachtechnik Lehmann

René Lehmann
Marktstraße 20 | 09212 Limbach-Oberfrohna
Funk: 01 72 · 9 16 30 39
rene@dachlehmann.de



BAUGESCHÄFT
Granz GmbH 

Körnerstraße 5
09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 0 37 22 · 7 37 70
Fax: 0 37 22 · 73 77 30

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2025.



Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern frohe Weihnachten und ein erfolgreiches und erfülltes Jahr 2025.



Deutsches Rotes Kreuz 

Kreisverband Chemnitzer Umland e.V.

Allen Patienten und betreuten Bürgern, allen Fördermitgliedern und Blutspendern sowie den Kameraden/-innen in den Ortsvereinen und dem hauptamtlichen Personal ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und ein herzliches Dankeschön für das im zurückliegenden Jahr entgegengebrachte Vertrauen, das engagierte Mitwirken und die vielfältige Unterstützung unserer humanitären, gemeinnützigen Tätigkeit!

Mit den besten Wünschen für das neue Jahr - im Namen des Vorstandes und der Geschäftsleitung des DRK Kreisverbandes Chemnitzer Umland e.V.

gez. **Cordula Probst**
Vorsitzende
des Kreisverbandes

gez. **Frank Reimann**
Kreisgeschäftsführer



SALON ROYAL

Das Jahr geht zu Ende, noch bleibt Zeit „Danke“ zu sagen.

Herzlichen Dank unseren Kunden und Kundinnen für Ihre Treue und Zuverlässigkeit.

Wir wünschen Ihnen und all uns Verbundenen ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2025 Gesundheit und alles Gute.



Salon Royal
Straße des Friedens 1
09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 0 37 22 · 9 28 71

Salon Royal
Fußpflege und Kosmetik
Chemnitzer Straße 81
Telefon: 0 37 22 · 6 93 95 53

DIENSTLEISTUNG

Thilo Dickert
Waldenburger Str. 8
09212 Limbach-Oberf.
PARKETT-DICKERT
Handy: 0177 4472649
Tel.: 03722-84819
www.parkett-dickert.de

DACHTECHNIK

Dachdecker
Dachstuhlwerk
Abdichtungsbau
Herbst-/Winterbau
Gartentbau
Matthias Kühnert
Dachdeckermeister
Untere Dorfstraße 72
Limbach-Oberfroha
Dachtechnik Matthias Kühnert
Telefon: 037 22 - 403084
Mobil: 0173 - 8757616

RAUMVERMIETUNG FÜR VERANSTALTUNGEN

Wetzelmühle
Niederfroha
Räumlichkeiten für Familien-, Vereins- und Firmenfeiern zu vermieten | für bis zu 100 Personen | Geschirrausleihe
Wetzelmühle, Untere Hauptstraße 79, 09243 Niederfroha
vermietung-wm@selbsthilfe91.de | Tel. 037 22 / 6003620

„Das Küchenparadies“

» mit Schlaf- und Wohnraumstudio «

Vollservice:

- » beste Beratung durch Fachpersonal
- » Küchenmodernisierung
- » tadelloser Einbau durch eigene Tischler
- » individuelle Anfertigung von Möbeln im eigenen Tischlerei-Meisterbetrieb
- » Schlaf- und Wohnraummöbel

Küchen ganz persönlich



Limbacher Möbelhaus GmbH | Wolkenburger Straße 23 | 09212 Limbach-Oberfroha
Telefon: 037 22 - 92248 | www.limbacher.kuechen.de



MACH DICH FIT!

- ✓ Orthopädietechnik
- ✓ Schuheinlagen von JURTIN®
- ✓ Medizintechnik
- ✓ Homecare-Service
- ✓ Fußpflege / Kosmetik
- ✓ Kompetenzzentrum für Lymphologie

Sportbandagen & Sporteinlagen

JURTIN medical Systemeinslagen

ENDLICH SCHUHEINLAGEN DIE WIRKEN!

Die Ferse ist das Grundelement des ganzen Bewegungsapparates. Knickt sie leicht nach innen, können Probleme in Knie, Hüfte, Wirbelsäule und Schulter die Folge sein. Eine gerade Ferse bewirkt eine aufrechte Körperhaltung.

Die Jurtin medical® Systemeinslage wird im unbelasteten Zustand Ihrem Fuß genau angepasst, was zur perfekten Passform und orthopädisch korrekter Fußposition führt. Nur Jurtin medical® Systemeinslagen richten die Ferse auf.

Beratung, Herstellung und Verkauf in unseren Filialen Limbach-Oberfroha, Röhrsdorf und Chemnitz/Adelsberg.

SANITÄTSHAUS HERTEL GMBH | 09212 Limbach-Oberfroha | Helenenstr. 18-20
Telefon 03722 / 518 44-0 | info@sanitaetshaus-hertel.de
www.sanitaetshaus-hertel.de

active COLORSPORT

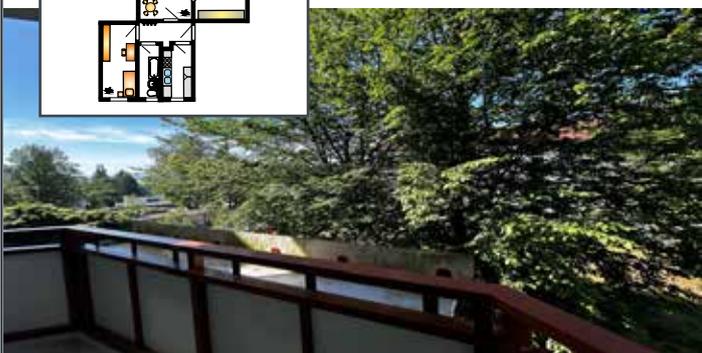
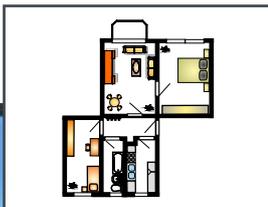
SANITÄTSHAUS HERTEL GMBH
09212 Limbach-Oberfroha
Helenenstraße 18-20
Tel.: 03722 / 518 44-0

Sanitätshaus Hertel GmbH

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT
SACHSENRING eG
wo Träume wohnen



3-Raum-Wohnung
Ernst-Thälmann-Siedlung 48
Hohenstein-Ernstthal



GRÜNER AUSBLICK INKLUSIVE !!!

Etage:	3, links	→ sofort bezugsfertig
Größe:	58,98 m²	→ grünes Wohnumfeld
Kaltmiete:	319,54 €	→ moderner Bodenbelag
Nebenkosten:	206,44 €	→ Bad mit Wanne
Warmmiete:	525,98 €	→ Energiekennwert: 83,0 kwh/m ² *a
		→ Heizart: Fernwärme

➔ Ringstraße 38 - 40 | 09337 Hohenstein-Ernstthal | www.wg-sachsenring.de
Tel.: 03723 6292-0 | Fax: 03723 6292-21 | E-Mail: info@wg-sachsenring.de

Reisebüro VAKANZ

Das ereignisreiche Jahr 2024
neigt sich dem Ende zu.

Dies möchten wir zum Anlass nehmen, uns bei allen Kunden,
Geschäftspartnern, Freunden und der Familie zu bedanken.

Wir wünschen ein besinnliches
Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins NEUE JAHR.

Für Ihren nächsten Traumurlaub stehen wir Ihnen
mit Rat und Tat zur Seite.

Inspirationen für 2025

*Busreise - Herbsttraum Am Gardasee,

5xÜ/HP ab 515,-€ p.P.

*Flugreise ab Dresden, 15 Tage Türkei im April,

Hotel Iz Flower Side Beach mit All Inkl., ab 965,-€ p.P.

*Flussreise im September,

Perlen der Donau- 8-tägige geführte Schiffsreise

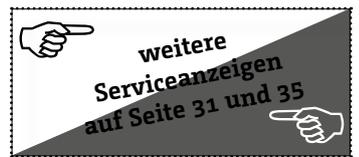
ab/bis Passau, mit All Inkl., ab 999,-€ p. Pers.



Reisebüro VAKANZ, Inh. Rico Weise, Chemnitzer Str. 52, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel: 03722/98164 & 01522/3148372 MO-FR 10-13 & 14-18 Uhr

Mail: urlaub@reisebuerovakanz.de

SOLAR



BESTATTUNGEN

Ältestes privates Bestattungsinstitut
in Limbach-Oberfrohna
Gyula Hosszú
(0 37 22) 9 23 19

ANTEA
BESTATTUNGEN
Bestattungshaus
in Limbach-Oberfrohna
(0 37 22) 9 83 00

Bestattungen
Amoroso
Bachstraße in Limbach-Oberfrohna
☎ 03722 · 85626



Hannuschka e.K.
BESTATTUNGSHAUS
03722 / 87571

† Bestattungen Winkler
Tag & Nacht Ihr persönlicher Ansprechpartner
Telefon: 03722 – 598 60 60
Hechinger Straße 1 · 09212 Limbach-Oberfrohna

Hermann Täschner Holzverarbeitung - Holzhandel



Wir wünschen unseren Kunden,
Freunden und Geschäftspartnern frohe
Weihnachten und einen erfolgreichen
Start ins neue Jahr.

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.30 - 18.00 Uhr | Sa: 9.00 - 12.00 Uhr
M. & A. Täschner GbR | Schröderstraße 17 | 09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 03722 · 92384 | Fax: 03722 · 403347 | www.holzhandel-taeschner.de



GEBÄUDE-
GESELLSCHAFT
L.O.

Gut und sicher wohnen

Wir wünschen Ihnen
und Ihren Familien eine
friedliche
Weihnachtszeit und
einen guten Rutsch ins
neue Jahr!

Hier geht's hoch hinaus!

- 3 Zimmer im Dachgeschoss
- 69 m²
- quadratische Raumzuschnitte
- Badezimmer mit Wanne und Fenster
- Keller vorhanden
- EBA: 66,4 kWh(m²a), Bj. 1970, Energieträger Strom



Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gern!



Albert-Einstein-Str. 25, 09212 Limbach-Oberfrohna
Tel. 03722 / 634 60, E-Mail: vermietung@glo-online.de

Alle Angebote unter www.glo-online.de